

Der Nasenbohrer

Werner Sommer

Der Nasenbohrer

ein Buch mit Bildern der Kunstwerke von

Erwin Sommer

Besuchen Sie mich im Internet

www.werner-sommer.de



Ausgabe Juni 2007

Fotografiert – gescannt – zusammengestellt und bearbeitet

Copyright © 2005 – 2007 Werner Sommer

Alle Rechte vorbehalten.

***Das Buch darf – auch teilweise - nur mit meiner
Genehmigung weitergegeben werden.***

Satz: StarOffice 8 / OpenOffice Org 2.2

Druck: Edler GmbH & Co.KG, Lübbesmeyerweg 19, 48653 Coesfeld

Bindung: Terbeck, Dülmenerstraße 51, 48653 Coesfeld

für Erwin und Ulla

Erwins Kunstwerke

Jeder, der dieses Buch zur Hand nimmt, möge sich durch seine Bilder an ihn erinnern!



16.11.1955 – 15.03.2005

Hinweise

Die vielfältige und einfallsreiche Gestaltung von Bildern, Grafiken und Zeichnungen, Plastiken, Skulpturen, Schnitzereien sowie so manches anderes, machen eine exakte Katalogisierung nahezu unmöglich.

Die Anwendung der unterschiedlichsten Techniken und dies über viele Jahre hinweg erschwert die Katalogisierung auch noch, zudem sind nur etwa die Hälfte aller Bilder signiert und mit einem Datum versehen.

Eine vollständige Erfassung aller Kunstwerke ist sicher nicht geglückt, denn Erwin war nicht nur künstlerisch sehr begabt, sondern auch großzügig und freigiebig – er verschenkte des öfteren schon mal ein Bild. Insbesondere die große Zahl an Skizzen und Studien konnte nicht aufgenommen werden, da sonst der Rahmen dieses Buches gesprengt worden wäre.

Wenn immer möglich, ist zu jedem Kunstwerk zumindest die Angabe über die Größe (manchmal geschätzt) und soweit bekannt das Herstellungsjahr angegeben. Die Größenangabe erfolgt in cm – Angaben.

Die Bilder wurden, wenn nicht durch Erwin bereits festgelegt der Übersichtlichkeit wegen mit Namen versehen, die z.T. zufällig gewählt wurden. Die Reihenfolge der Kapitel ist ebenfalls zufällig und ergibt sich aus der Erstausgabe, die zweibändig erstellt wurde.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Öl-, Acryl- und Spraytechniken	03
➤ Der Nasenbohrer	04
➤ Personen & Figuren	07
➤ Landschaften & Gebäude	19
➤ Phantasiebilder	25
➤ Sonstige	29
Wandmalerei	33
➤ Gästetoilette	34
➤ Brauhaus Stephanus Coesfeld	36
➤ Feuerwehr Coesfeld	38
Aquarell- und Kleistertechniken	39
➤ Portraits	40
➤ Personen & Figuren	46
➤ Landschaften – La Gomera	65
➤ Landschaften & Gebäude	69
➤ Pflanzen & Tiere	75
➤ Stilleben	79
➤ abstrakte Bilder	81
Plastiken und Skulpturen	88
➤ Schnitzereien	89
➤ Arbeiten mit Pappe, Papier und Gips	92
➤ Arbeiten mit Stein	93
➤ Arbeiten mit Speckstein	101
➤ Sonstiges	102
Sonstige Arbeiten	103
➤ Kubische Darstellungen	104
➤ Logos	105
➤ Fotomontagen	107
➤ Schul- und Ausbildungsunterlagen	110
Puzzletechnik	112
➤ Figuren und Gruppen	113
➤ Tanzen und Relaxen	127
➤ Kommunikation	135
➤ Psycho	141
➤ Selbstportraits	144
➤ Landschaften und Bäume	148
➤ Tiere und ähnliches	158
➤ Sonstiges	160
Zeichnungen und Grafiken	162
➤ Figuren und Gruppen	163
➤ Portraits	189
➤ Stilleben	200
➤ Landschaften und Bäume	203
➤ Tiere	205
➤ Abstraktes und anderes	214
Skizzen und Studien	162
➤ Auswahl verschiedener Skizzen und Studien	223

Öl-, Acryl- und Spraytechniken

Die Ölmalerei ist die künstlerische Malerei mit Ölfarben auf der Basis des Malmittels Öl – in der Regel Leinöl.

Dass die Ölmalerei als „klassische Königsdisziplin“ der Kunst gilt, liegt vor allem an den guten Eigenschaften des überwiegend verwendeten Malmittels Leinöl (fast immer zusammen mit Terpentin). Um dessen Eigenschaften weiter zu verbessern und um bei der Alterung Rissbildung und Vergilben zu vermeiden, wird das Gemälde nach vollständiger Trocknung und Aushärtung (oft erst nach über einem Jahr) meist mit einem Firnis überzogen – man unterscheidet hierbei Zwischenfirnisse und Schlussfirnisse.

Acrylfarbe kann ebenfalls als Alternative zu Ölfarbe und mit den hier üblichen Techniken verwendet werden. Die Trockenzeit der reinen Acrylfarbe ist sehr kurz, kann aber mit Malmitteln künstlich verlängert werden. Die Farbe kann in Impastotechnik mit Pinseln oder Malmessern aufgetragen werden und trocknet auch in starken Schichten ohne Risse. Die getrocknete Farbe ist leicht glänzend und bildet einen elastischen Film auf dem Malgrund. Acrylfarbe kann auf jedem fettfreien Malgrund (Leinwand, Holz, Metall und andere) verwendet werden.

Spraytechniken (Graffiti) in klassischer Form sind hier weniger relevant, vielmehr sind Spraytechniken als Teil des gesamten Kunstwerkes eingebunden.

Der Nasenbohrer



Bild 001 (90x100)

Dies ist die wohl bekannteste Ausgabe des Nasenbohrers, der auch diesem Buch den Namen gab.

Wann die ersten Skizzen zum Nasenbohrer entstanden sind, läßt sich nicht mehr genau sagen.



Bild 002 (oben, 20x30)
Skizze zum Nasenbohrer

Bild 003 (30x40)
Bleistiftzeichnung zum
Nasenbohrer, allerdings
gespiegelt

Darüber hinaus gab es weitere Skizzen zum Thema, die jedoch nicht weiter ausgearbeitet wurden.

Der Daumenlutscher

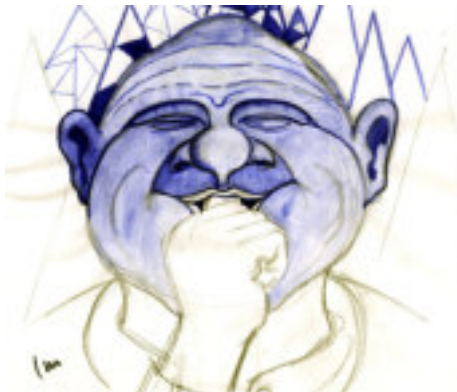


Bild 005 (16x14)

Der Ohrenkneifer



Bild 004 (18x15)



Bild 006 (60x40)

Bei diesem Bild handelt es sich um ein Aquarell. Es ist wohl eine Vorstufe zum späteren endgültigen Nasenbohrer, auch hier ist die rechte Hand die entscheidende.

Der Nasenbohrer II ist eine jüngere Variante, mit dem nicht zu übersehenden Unterscheidungsmerkmal „Fingerposition“

Bild 007 (100x110)



Personen und Figuren



Bild 008 (100x140)



Bild 009 (60x40)



Aktbilder gehörten nicht zu Erwins Standardwerken, daher gibt es auch nur sehr wenige. Stets sind sie jedoch sinnlich, manchmal gar ein wenig verschämt.

Bild 010 (50x80)



Bild 011(65x90)
Der Beobachter



Bild 012
unvollendeter Himmels-
gucker



Bild 013 (60x70)
ein Kahlkopf

Das Bild auf dieser Seite wurde erst im Herbst 2019 wieder entdeckt. Ehemalige Nachbarn von Erwin haben es neu gerahmt und dem Bild einen neuen Platz gegeben.

Wir freuen uns, daß Erwin nach so vielen Jahren nicht vergessen ist.





Bild 014 (60x80)

Die Drei Männer in Blau

Bild 015 (60x80)

Bei dem Bild oben handelt es sich wahrscheinlich um die ursprüngliche Fassung des Bildes „Drei Männer in Blau“

Die Variante rechts ist wohl durch Übermalen der Ursprungsvariante entstanden.

Die Farben sind deutlich kräftiger, die Abstufungen erheblich kontrastreicher.



Bild 016 (60x110)
Glatzkopf mit Kerze und Taube





Bild 017 (100x85) – Der Idiot

Dies war wohl Erwins Lieblingsbild!



Bild 018 (100x130) – Christian & Ulla

Portraits waren eine seiner großen Stärken.
Rechts sein Selbstportrait mit Filzhut.

Dieses Bild zeigt neben seinem malerischen auch sein plastisches Können, denn beide Kunstrichtungen sind in dem Bild vereint.



Bild 019 (60x80)



Bild 020 (40x60, links)
Die Kanne, ein Bild in dem sich Erwin selbst spiegelt

Bild 021 (50x30, unten)
Mann in Blau





Bild 022 – Das Paar in schwarz-grün mit Turnschuhen

Über dieses Bild, eine Auftragsarbeit, liegen leider keine weiteren Informationen vor.

Bild 023 (24x21)



Der Mann im Boot steht in krassem Gegensatz zum oberen Bild, zeigt aber Erwins Vielfältigkeit auf.



Bild 024 (?) – Die Boulespieler

Bei den Bildern dieser Seite hat Erwin die verschiedensten Techniken miteinander kombiniert.



Bild 026 (80x65) – Rondo – 1988



Bild 025 (50x70)
Menschen – 1995

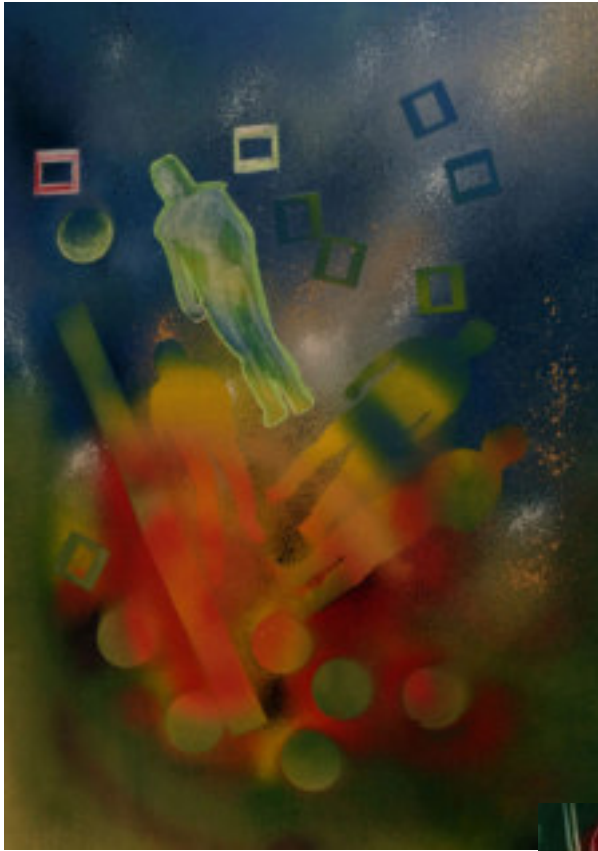


Bild 027 (60x90)

schwebende Figuren

Bild 028 (80x120)

Farbenspiele mit Menschen – 1990



Landschaften & Gebäude



Bild 029 (140x120) – Bundeswehr LKW in Coesfeld
Für viele ist an diesem Bild auch das alte vielleicht noch vertraute Stadtbild beeindruckend.



Bild 030 (?) – Der Lebensbaum



Bild 031 (100x100) – Eisberge

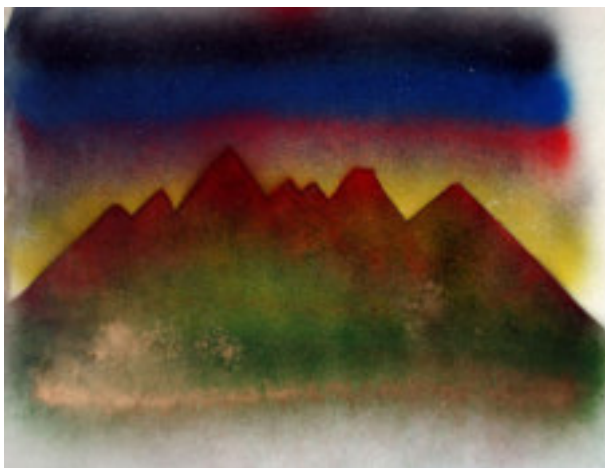


Bild 032 (80x60) Berge

Bild 033 Landschaft





Bild 034 (80x60) – Geier vor der Burg

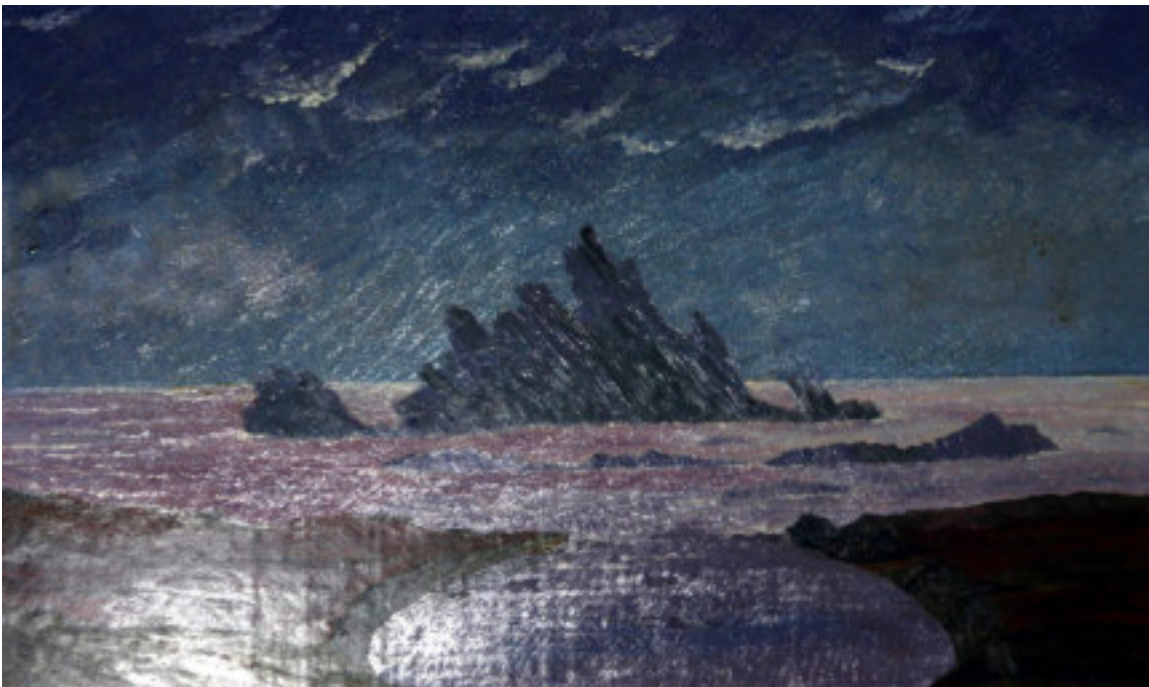


Bild 035 (80x60) – Insel im violetten Meer



Bild 036 (?) – Die Insel
Wenn von der Insel gesprochen wird, so ist eigentlich immer die kanarische Insel La Gomera gemeint, die Erwin so liebte.



Blumen nach Vivaldi
Bild 037 (60x40)



Bild 038 (18x25)
Der Turm



Bild 039 (35x35)
Die Türme



Bild 040 (65x50)
Kinderlandschaft
1996

Bild 041 – Käfer und Nelke – 1996
(Studie zu Kinderlandschaft)





Bild 042 (80x100) – Die Welle

Phantasiebilder



Bild 043 (100x120) – Die Weltraumschildkröte – 1996



Bild 044 (70x100) – Fisch fängt Fliege – 1991



Bild 045 (80x100) – Die Eule



Bild 046 (75x100) – Comicfiguren – 1991

Sonstige



Bild 047 (?) – Gruppenstandort



Bild 048 (40x60) – 1988

U
N
B
E
K
A
N
N
T
E
S



Bild 049 (40x70) – 1988



Bild 050 (80x100) – Hände

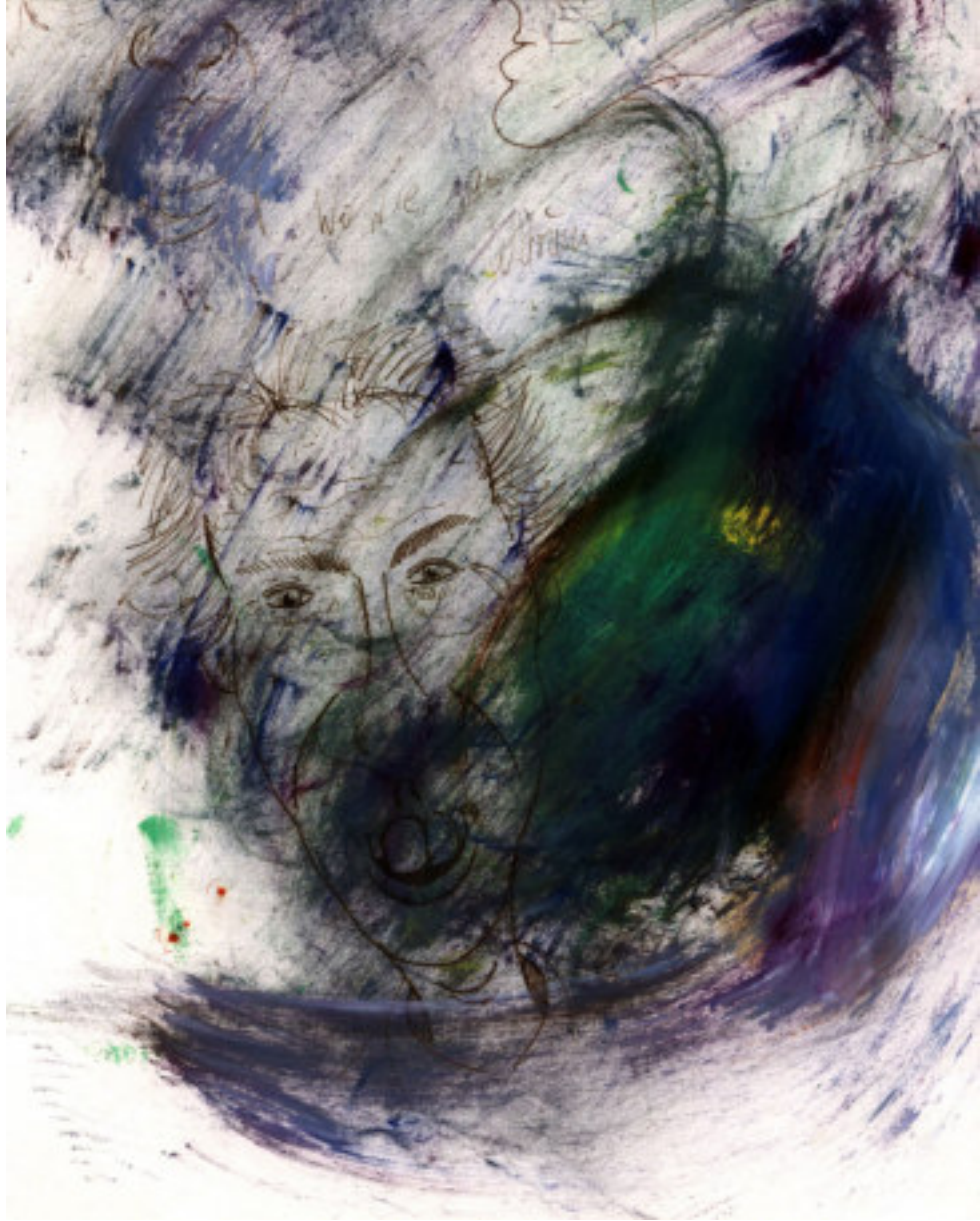


Bild 051 (80x120)
Farbenspiele – 1990



Bild 052 (80x120)
Farbenspiele – 1990

Bild 053 (20x30)
Wo – Wie – Wann – Warum ?



Wandmalerei

Wandmalerei ist eine Form der Malkunst, bei der das Bild nicht auf eine Holztafel oder Leinwand aufgetragen wird (Tafelmalerei), sondern direkt auf eine Wand. Dieselben Techniken wie bei der Wandmalerei kommen auch bei der Deckenmalerei zum Einsatz.

Die Farben werden bei der Wandmalerei entweder auf den noch feuchten Putz der Wand aufgetragen (Freskomalerei) oder auf den bereits trockenen Putz (Seccomalerei). Es ist ebenfalls möglich, das Gemälde erst auf einer Leinwand oder einer Tafel vorzufertigen und dann in die Wand einzulassen, was allerdings nicht als klassische Wandmalerei gilt.

Entweder versucht der Künstler dabei, das charakteristisch Flächige der Wand zu wahren (strenge Wandmalerei) oder den Eindruck von Dreidimensionalität zu erzeugen (illusionistische Wandmalerei).

Die Gästetoilette



Bild Nr. 054 gemalt 1997

Erwin hat die Gästetoilette in seinem Haus zu einem besonderen Schmuckstück gestaltet, daß immer wieder für Begeisterung sorgt. Die oberen Wände sind mit biblischen Motiven aus der Sixtinischen Kapelle geschmückt. Ein Spiegel an der Tür (nicht sichtbar) sorgt für enorme Tiefe in diesem kleinen Raum.



Bild 055 (130x110)
linke obere Wand in
der Toilette



Bild 056 (130x110)
mittlere obere Wand
in der Toilette



Bild 057 (130x110)
rechte obere Wand in
der Toilette

Brauhaus Stephanus in Coesfeld



Bild 058a (450x180) – Rund um das Brauhaus

Diese beiden Wandgemälde befinden sich im Brauhaus Stephanus in Coesfeld. Nicht nur ihre imposante Größe sorgt hier für Bewunderung.

Die folgenden zwei Ausschnitte zeigen die gewaltige Lebensfreude, die in diesem Bild steckt.

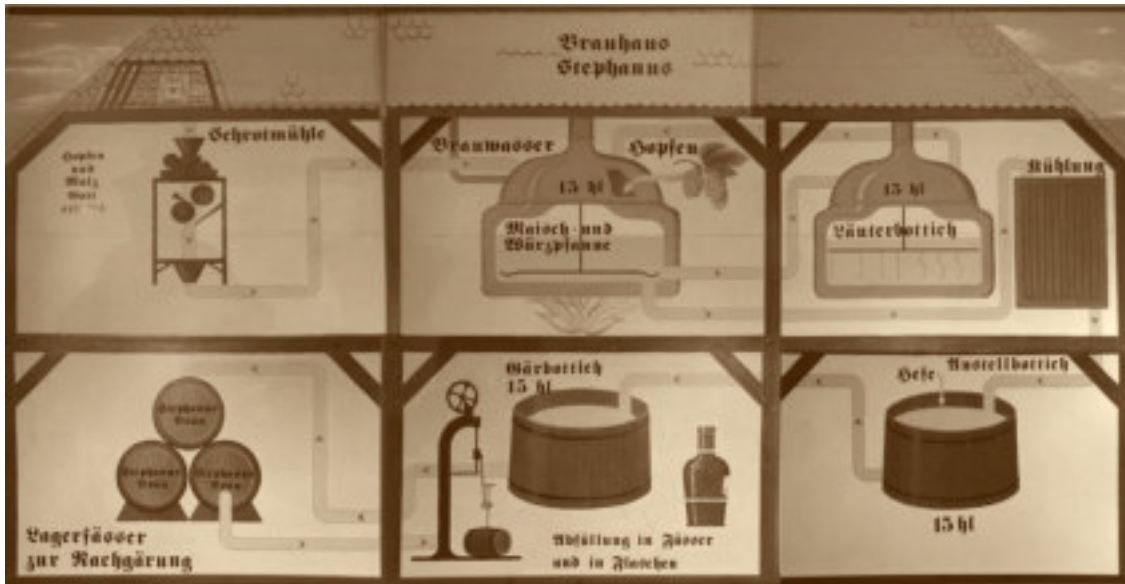


Bild 058b (Ausschnitt)

Bild 058c (Ausschnitt)



Bild 059 (300x180) – Der Brauvorgang



In diesem Bild wird anschaulich der Vorgang des Bierbrauens dargestellt. Kaum jemand weiß, das auch dieses Wandgemälde aus Erwins Pinsel entstanden ist.

Feuerwehr Coesfeld



Bild 060a (300x80)

Dieser Wahlspruch der Feuerwehren befindet sich in der Arbeits- und Werkhalle der Feuerwehr Coesfeld.

Der rechte Abschnitt (unten) zeigt in der Vergrößerung eine Einsatzstelle in Coesfeld.



Bild 60b

Aquarell- und Kleistertechniken

Ein Aquarell (von lat. aqua „Wasser“) ist ein mit wasserlöslichen, nicht deckenden Farben angefertigtes Bild. Dabei werden die aus einem Bindemittel (Gummi arabicum) und Farbpigmenten bestehenden lasierenden Farben mit Wasser verdünnt und mit einem Haarpinsel auf Papier, Pergament oder andere Materialien aufgetragen. Im Unterschied zu Gouache und Tempera schimmert der Malgrund durch die Farben hindurch. Farbmischungen entstehen in der Regel durch das Übereinandermalen verschiedener transparenter Farbschichten. Weiß entsteht dort, wo der Papiergrund ausgespart wird. In der Aquarellmalerei kommen zahlreiche Techniken zum Einsatz, deren Bezeichnungen aber uneinheitlich sind. In der Regel sind die Techniken Variationen zweier Grundtechniken: Lasieren und Lavieren. Ihnen zugrunde liegt wiederum ein bestimmter Umgang mit Malgrund, Pinsel und Farbe. Aus ihnen entsteht bei allen Unterschieden im Detail das Charakteristische eines Aquarells.

Eine Sonderform, wie es auch die Seidenmalerei oder die Abklatschtechnik sind, so ist auch die Kleistertechnik eine Maltechnik mit wasserlöslichen Farben. So schuf z.B. Paul Klee viele Bilder in der Kleistertechnik.

Es handelt sich um eine interessante Technik, bei der mit einem Kamm und Kleister verblüffende Blätter in vielen Variationen hergestellt werden können. Benötigt werden dazu Wasserfarben, Pinsel, festes Malpapier, alte Kämmen, Gabeln, Schwämmchen und ein Föhn.

Portraits



Bild 061 (30x40)
Glücklicher Kranker



Bild 062 (30x40) – 1986
Der Druide

bitte nicht mit HG verwechseln !

Bild 063 (40x60) – 2004
Selbstbildnis



Bild 064 (37x54) – 1998
Portrait Werner

Bild 065 (20x20)
Ei – Erwin



Bild 066 (40x60) – 2003
Portrait mit Glatze

Bild 067 (30x50) – 1996
Peter, der Boulespieler

Wenn diese beiden Bilder auch nicht im eigentlichen Sinne zu den Portraits gezählt werden können, so stellen sie doch eindeutig uns liebe bekannte Personen dar.

Was allerdings bei Peter die kleinen Schweinchen und bei Paul der Gong (TV-Zeitschrift) bedeuten ? – ein Schelm, der Schlechtes dabei denkt.



Bild 068 (50x25) – 1981
Paul, der Liegende



Bild 069 (40x60) Portrait – 1998



Bild 070 (40x60) Portrait – 1998



Bild 071 (13x15) – 1998
Frauensicht





Bild 072 (55x80)
Mann

Personen und Figuren

Bild 073 (40x60) – Ein Liebespaar – 2003





Bild 075 (12x15)
Ein Einzelner



Bild 076 (14x14)
Der Jogger



Bild 077 (20x30)
Ein Mann in der Heide



Bild 078 (20x30)
Der Regenbogenschleier



Bild 079 (30x50)
Schlecht gelegt – (eine boulerische Spitzfindigkeit ?)

Bild 080 (?)
Ein Mensch? Und dann?



Bild 081 (20x23)
Mann



Bild 082 (30x40)
Kopf in blaugrün – 1993



Bild 083 (40x60)
Figur in Rot – 1989



Bild 084 (40x60)
Frau in Rot – 2004



Bild 085 (55x80)
Junge



Bild 086 (?)
wachsende Eierköpfe



Bild 087 (?)
erwachte Eierköpfe



Bild 088 (80x40)
Tanzgruppe – 1998



Bild 089 (40x50)
Haus am Meer

Bild 090 (40x70)
Frei nach Emil Nolde – 1998



Bild 091 (20x30)
Kind mit Weintrauben

Bild 092 (18x24)
Straße



Bild 093 (10x10)
Der Schnüffler

Bild 094 (15x15)
Kopf eines Mannes



Bild 095 (20x12)
Blick nach oben

Bild 096 (20x30)
Drei Figuren



Bild 097 (60x40)
Mann mit Hund (unvollendet)



Bild 098 (14x12)
Der Weg

Bild 099 (?)
Farbenspiele mit
Strichmännchen



Bild 100 (35x50)
Tänzer



Bild 101 (11x16)
Die Welt



Bild 102 (?)
Die Liegende



Bild 103 (40x60)
Collage – 2003



Bild 104 (25x40)
Menschen



Bild 105 (70x50)
Collage, Auge mit Figuren – 1983

Bild 106 (18x10)
Das Auge – 1977



Bild 107 (19x14)
Das Skelett



Bild 108 (30x20)
Die Sensenmänner



Bild 109 (60x40)
Die Weitsichtige – 1998



Bild 110
(60x40)
Collage, Auf der Insel

... und diese Insel ist La Gomera

Landschaften – La Gomera



Bild 111 (60x40)
Baby Beach



Bild 112 (60x40)
Das Meer



Bild 113 (40x60)
Blick auf El Hierro 1



Bild 114 (50x40)
La Gomera



Bild 113 (50x30)
Blick auf El Hierro 2



Bild 114 (54x40)
Collage, La Gomera – 1998

Bild 115 (55x40)
Collage, La Gomera – 2004





Bild 116
(35x40)

La Gomera
2005

Dies sind die zwei
letzten Bilder, die Erwin
malen konnte.



Bild 116 (35x35)
La Gomera – 2005

Landschaften und Gebäude



Bild 120 (60x40)
Collage



Bild 121 (60x40)
Landschaft mit Felsen – 1998



Bild 122 (60x40)
Landschaft mit Hochhäuser



Bild 123 (?)
Landschaft mit Haus

Bild 124
(13x11)
Insel an der
Flußmündung



Bild 125 (20x15)
Himmel und Erde



Bild 126
(30x19)
Brücke



Bild 127 (20x15)
Drei Berge

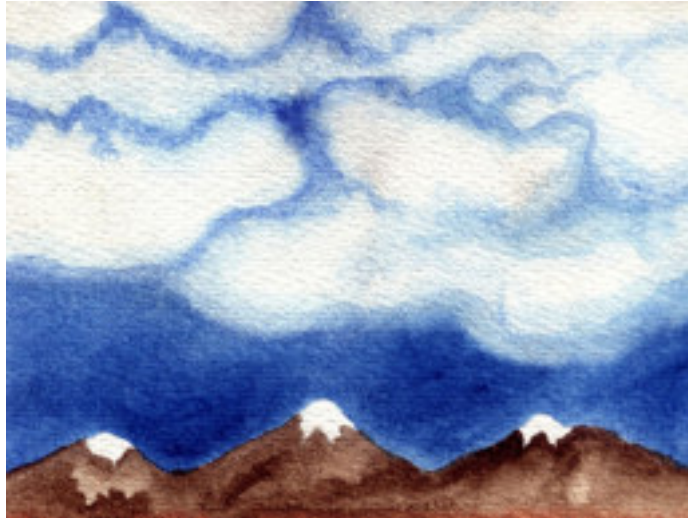


Bild 128 (30x40)
Landschaft im
Nebel





Bild 129 (10x20)
Landschaft – 1995



Bild 130 (10x20)
Landschaft Stadt – 1999



Bild 131 (20x30)
Kanufahrer – 1992

Bild 132 (40x30)
Segelboote – 1986

Dieses Bild wurde bei der
Zusammenstellung der
Bildersammlung zufällig
hinter einem anderen Bild
wiederentdeckt.



Bild 134 (20x30)
Haus am Hang – 1986

Bild 133 (12x30)
Der verlorene Hut



Pflanzen und Tiere

Bild 135 (35x55)
Orchidee



Bild 136 (?)
Sprößlinge – 1997



Bild 137 (50x80)
Blätter



Bild 138 (14x20)
Astsprößlinge



Bild 139 (60x40)
Landschaft mit Baum – 1998



Bild 140 (?)
Landschaft mit Baum und Haus



Bild 141 (13x18)
Landschaft mit Wolke



Bild 142 (25x15)
Landschaft mit zwei Bäumen



Bild 143 (30x20)
abgestorbener Baum



Bild 144 (12x08)
Der Vogel



Bild 145 (20x12)
Die Katze

Stilleben

Bild 146 (?)
Grüne Flasche – 1998



Bild 147 (30x40)
Gläser (unvollendet)



Bild 148 (40x55)
Scharniere auf Tontafel

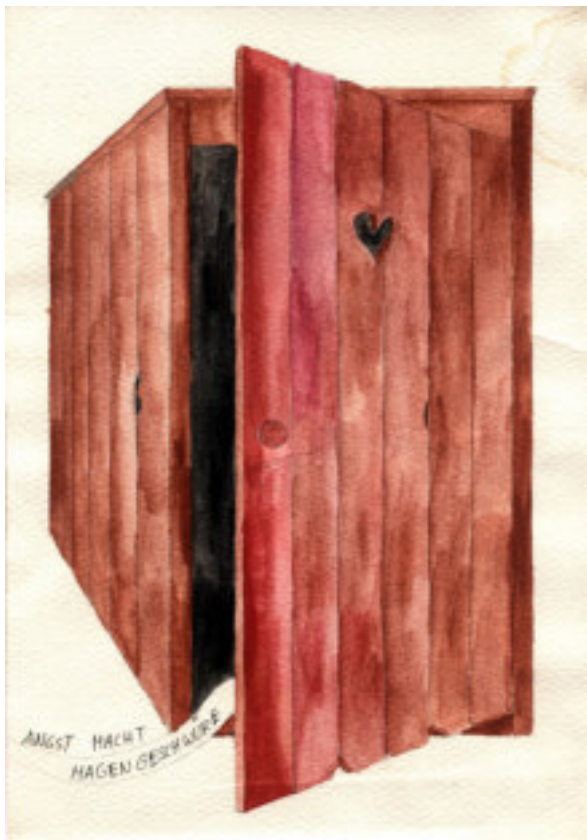


Bild 149 (?)
Angst macht Magengeschwüre

Bild 150 (15x23)
Ohne Knie geht's nie



Abstrakte Bilder

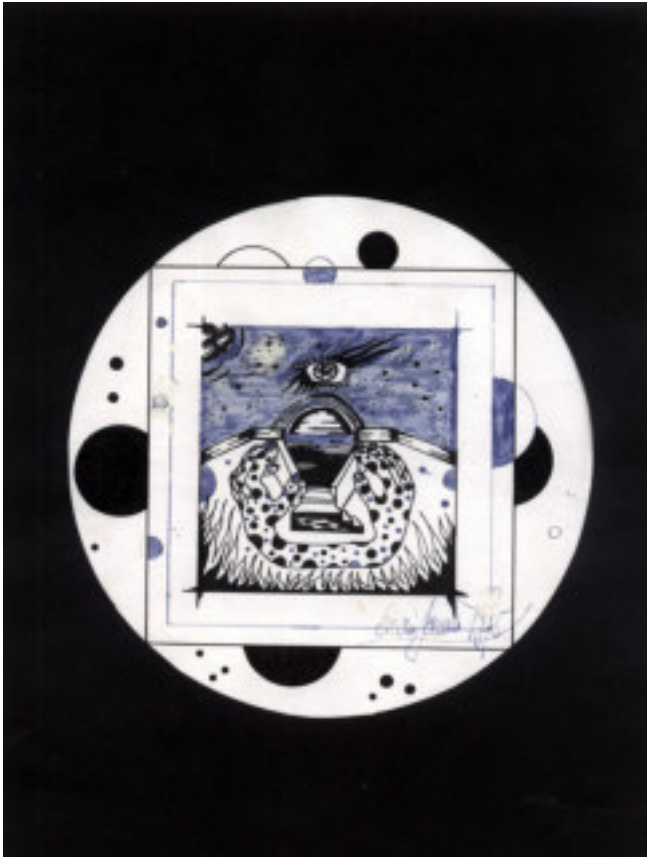


Bild 151 (18x24)
Greifende Hände – 1975

Bild 152 (60x40)
Zutritt (Motive durchgedrückt)



Bild 153 (?)
Cocktail – Mischtechnik



Bild 154 (40x60)
Farbenspiele mit Figur – 1997

Bild 156 (60x50)
Das Goldene Kalb – 1997



Bild 155 (30x50)
Farbenspiele rot-blau-grün



Bild 157 (40x50)
Gesicht – 1977





Bild 158 (50x40)
Lebensspirale



Bild 159 (23x20)
Hai

Bild 160 (?)
Farbenspiele gelb-rot-lila



Bild 161 (30x20)
Farbenspiele gelb-türkis

Bild 162 (30x20)
Farbenspiele grün-gelb-rot

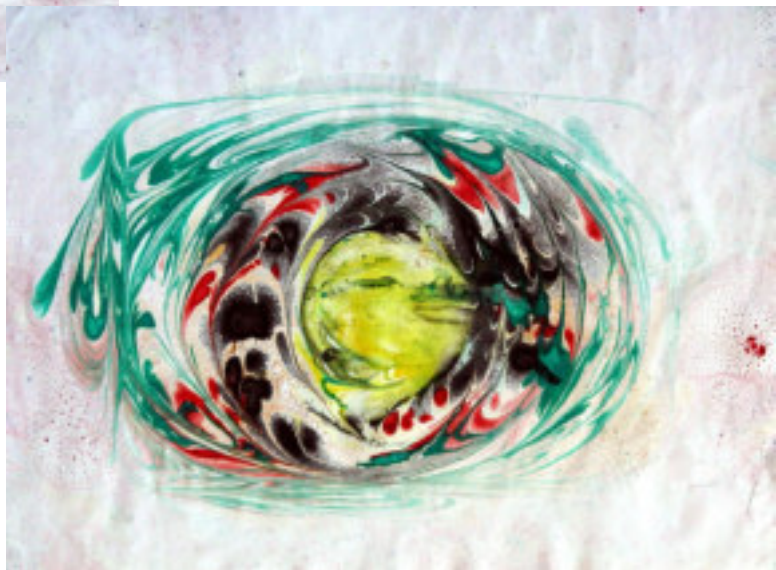


Bild 163 (60x80)
Farbenspiele bunt – 1997



Bild 164 (30x20)
Farbenspiele lila-gelb-blau

Bild 165 (40x60)
Farbenspiele rot-blau-
weiß



Bild 166 (10x20)
Komisch? Wa?

Skulpturen und Plastiken

Bildhauerei

Der Begriff Bildhauerei hat verschiedene Bedeutungen, es ist

- das Werk eines Bildhauers,
- die Gattungsbezeichnung für dreidimensionale Kunstwerke aus festen Materialien,
- die Bezeichnung für eine Firma, die derartige dauerhafte Arbeiten ausführt,
- die Bezeichnung für eine Firma, die monumentale Treiarbeiten ausführt (auch: Metallbildhauerei oder Formschmiede) – oft ein weiterer Erwerbszweig von Bildgießereien.

Der Bildhauer ist ein Künstler, der mit dem Hammer, Schlägel, Meißel und Messer, nach einem vorgezeichneten Risse, oder wirklichen Original, und nach einem in Wachs, Thon oder Gyps gemachten Modell, in Steine, Sand, Marmor, Alabaster, Holz, Metall etc. Bilder schnitzt, hauet, gräbt und schneidet.

(Zitat aus Oeconomische Encyclopädie von Johann Georg Krünitz)

Schnitzen ist eine Technik der Holzbearbeitung.

Mit dem Begriff "Schnitzen" wird das Bearbeiten von Holz mit Messern, Schnitzeisen und anderen scharfen Werkzeugen bezeichnet. Die Form des Werkstücks entsteht durch die kleinteilige Wegnahme von Holz. Methodisch ist es damit dem Steinmetzhandwerk ähnlich und steht anderen Methoden gegenüber, in denen die Form durch Zusammenfügen von Einzelteilen oder durch Plastisches Modellieren entsteht.

Dabei unterscheidet man die Schnitzkunst, welche die Herstellung von Kunstwerken durch das Bearbeiten von Holz bezeichnet und das handwerkliche Schnitzen, welches das Herstellen von Gebrauchsgegenständen und die Verzierung durch Schnitzwerk (beispielsweise Kerbschnitt) meint.

Schnitztechniken

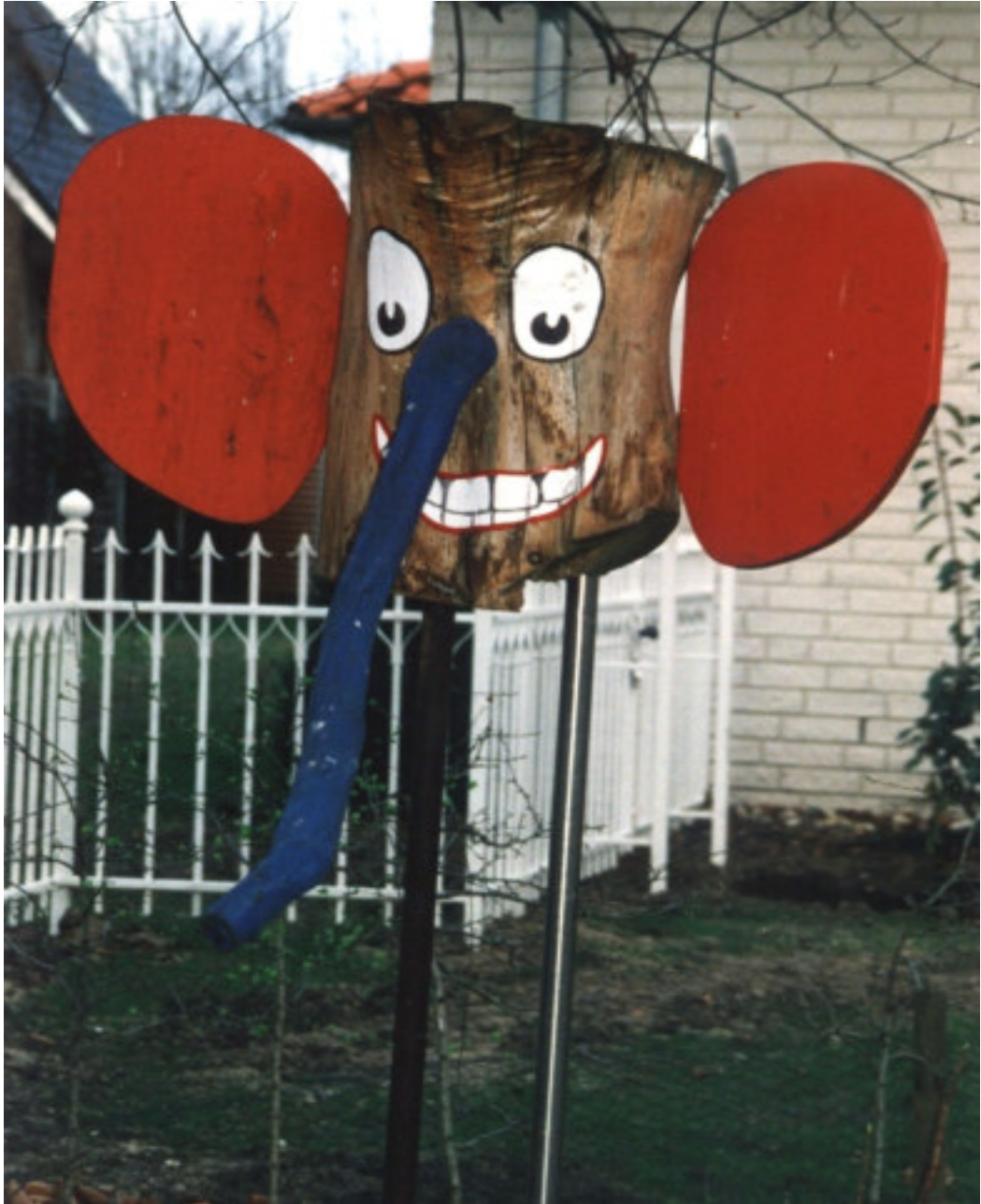


Bild 167 (50x80)
Elefant aus Holz und Metall

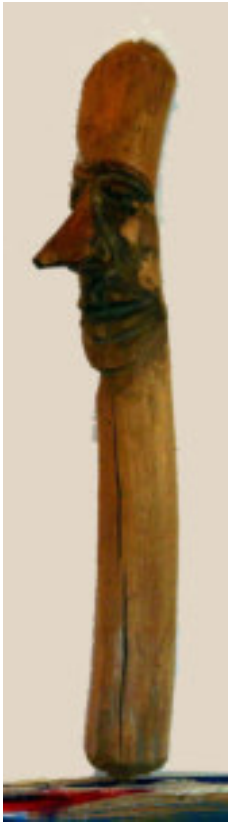


Bild 168 (3x30)
Holzkopf



Bild 169a (12x180)
Wanderstab

Bild 169b
Wanderstab Ausschnitt





Bild 170 (3x30)
Brieföffner

Bild 171 (15x80)
Gesicht aus Palmenblatt



Arbeiten mit Pappe, Papier und Gips



Bild 172a (85x120)
Der Rabe



Bild 172b
Der Rabe in korrekter Körperhaltung

Bild 173 (8x12)
Der Zauberer – 1982



Bild 174 (25x35)
Maske 1



Bild 175 (15x15)
Maske 2 – 1982

Arbeiten mit Stein



Bild 176 (ohne)
verschiedene Figuren, teilweise noch unvollendet

Bild 177 (20x12)
Der Hundekopf



Bild 178 (20x45)
Frauenkopf



Bild 179 (25x100)
Statue



Bild 180 (30x120)
Statue ohne Kopf



Bild 181 (25x35)
Ytong-Fragment

Bild 182 (25x45)
Kopf in Blau



Bild 183 (25x45)
Kopf in Blau (überarbeitet)





Bild 184 (25x60) – Januskopf



Bild 185a (25x60)
Kopf mit Hand



Bild 185b



Bild 186a (25x55)
Kopf



Bild 186b

Arbeiten mit Speckstein



Bild 187 (20x25)
Maske 3



Bild 188 (20x25)
Maske 4



Bild 189 (6x8)
Scarabäus – 1996

Sonstige Plastiken

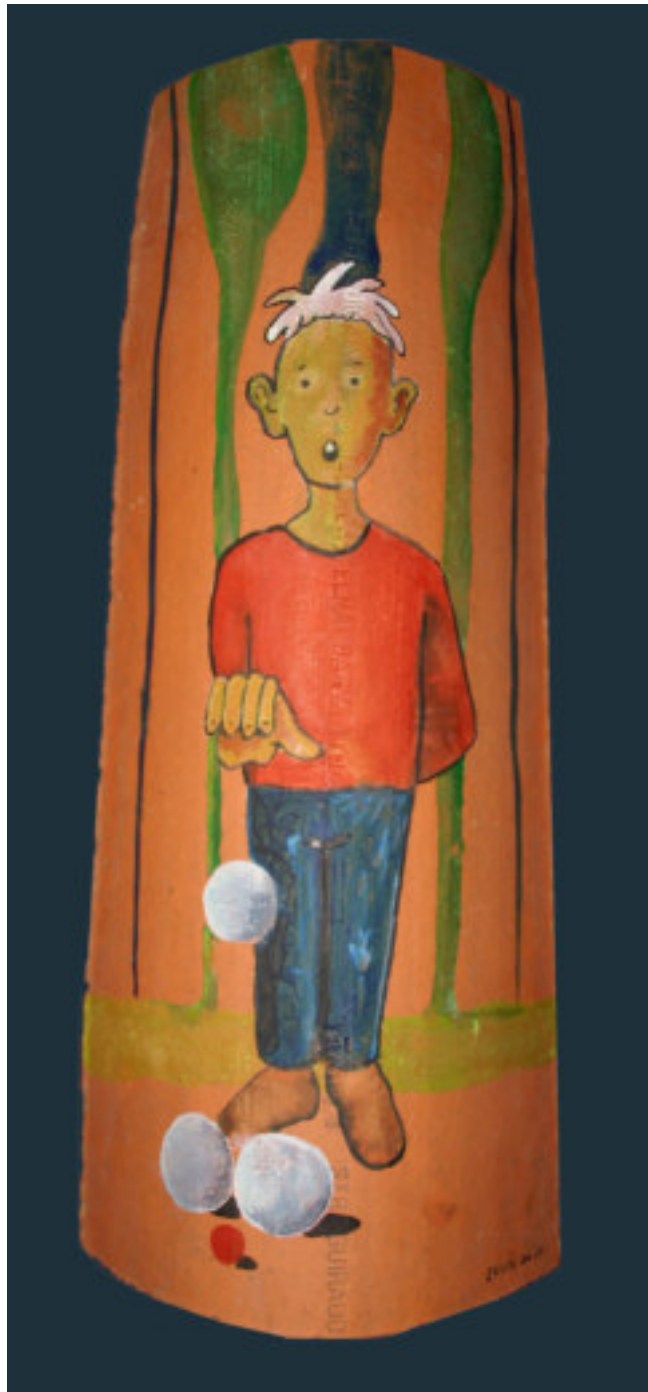


Bild 190 (15x40)
Malerei auf Dachziegel

Sonstige Arbeiten

Unter sonstige Arbeiten findet sich alles, was eben sonst noch kreativ geleistet wurde. Hierzu zählt unter anderem die kubische Darstellung, Fotomontage oder auch einfach nur Spaßkreationen.

Desweiteren wird nur angerissen, daß auch Aufträge, z.B. für Schulbücher durchgeführt wurden.

Ein nicht unwichtiges Kapitel war auch die Erstellung von Logos.

Kubische Darstellungen

Bild 192 – Buchstaben 2



Bild 191 – Buchstaben 1

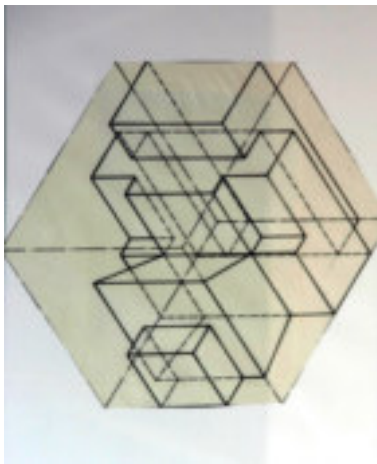


Bild 193 (15x20)
Kubische Formen 1 – 1994

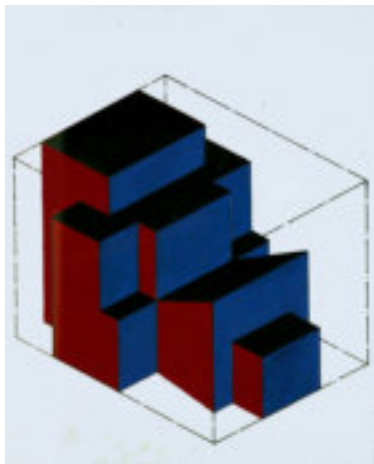


Bild 194 (15x20)
Kubische Formen 2



Bild 195 (40x25)
Kubische Formen 3 – 1994

Logos

Bild 195
Das Logo des Kindergarten
St. Ludgerus



Bild 196
ein einfaches Logo für Gläser



Bild 197
Tattoo nach Motiven von Erwin



Bild 199 und Bild 200 (oben)
Weinflasche und Etikett zu Christians
Geburtstag



Bild 201 – 204
verschieden Logos, die für das
Künstlerforum in Coesfeld gestaltet
wurden.



Fotomontagen



Bild 205 und Bild 206
Selbstportrait auf Fotovorlage



Bild 207 (20x25)
Portrait Ulla auf Fotovorlage



Bild 209 (?)
Wandelgänger auf Fotovorlage



Schul- und Ausbildungsunterlagen

Bild 211 und Bild 212
Beispiele der Seiten für ein
Schulbuch
(Auftragsarbeit)



Spiel Spaß Lernen
Langer Selbstlaut

Sprache
2.9

<input type="checkbox"/>  Kaffee 2.9	<input type="checkbox"/>  beeren 2.9	<input type="checkbox"/>  See 2.9	<input type="checkbox"/>  Schnee 2.9	<input type="checkbox"/>  Schnee 2.9	<input type="checkbox"/>  Schnee 2.9	<input type="checkbox"/>  Klee 2.9	
<input type="checkbox"/>  Haar 2.9	<input type="checkbox"/>  Haar 2.9	<input type="checkbox"/>  waage 2.9	<input type="checkbox"/>  paar 2.9	<input type="checkbox"/>  boot 2.9	<input type="checkbox"/>  boot 2.9	<input type="checkbox"/>  boot 2.9	<input type="checkbox"/>  boot 2.9
<input type="checkbox"/>  fee 2.9	<input type="checkbox"/>  Tee 2.9	<input type="checkbox"/>  waage 2.9	<input type="checkbox"/>  Speer 2.9				

aa - ee - oo
Wörter wachsen
zusammen

1. Suche die fehlende Worthälfte und ordne sie dem Bild zu!
- Überprüfe dein Ergebnis!
2. Schreibe die Wörter in dein Heft!
3. Kreise die doppelten Selbstlaute aa - ee - oo ein!

© neemann, neemann



Spiel Spaß Lernen
Ähnlich klingende Mitlaute

Sprache
2.5

<input type="checkbox"/>  das f 2.5	<input type="checkbox"/>  der pf 2.5	<input type="checkbox"/>  der pf 2.5	<input type="checkbox"/>  die F 2.5
<input type="checkbox"/>  der pf 2.5	<input type="checkbox"/>  das f 2.5	<input type="checkbox"/>  der F 2.5	<input type="checkbox"/>  der pf 2.5
<input type="checkbox"/>  die f 2.5	<input type="checkbox"/>  der F 2.5	<input type="checkbox"/>  das F 2.5	<input type="checkbox"/>  der Pf 2.5
<input type="checkbox"/>  der pf 2.5	<input type="checkbox"/>  die F 2.5		

entscheide, ob das Wort mit **F (f)** oder **Pf (pf)**

es Bild zur Überprüfung dein Ergebnis!

in dein Heft und ordne sie in zwei Gruppen (f - Pf)!

© neemann, neemann

Wie hat sich das verändert ?



NEOMEDIA

45.10

Bild 213
Beispiel für eine Ausbildungsfolie (Auftragsarbeit)

Puzzletechniken

Die Puzzletechnik kann nicht unmittelbar einer klassischen Maltechnik zugeordnet werden, ebenso ist der Begriff für diese Art Bilder eher zufällig gewählt – er ist halt so mal eben entstanden.

Am ehesten noch kann die Mosaiktechnik, eine schon im Altertum bekannte Gattung der Maltechnik (Wandmalerei), damit verglichen werden. Bei dieser Maltechnik entstehen die Muster oder Bilder durch Zusammenfügen von verschiedenfarbigen und / oder verschieden geformten Teilen (Stein- oder Glasstücken, auch Teilen von Papier oder Stoffen). Das Wort *Mosaik* leitet sich von dem arabischen Begriff "musáuwak" für "geschmückt" oder "verziert" ab.

Die Bilder können dabei auch in den verschiedensten Maltechniken gefertigt sein, so finden sich Aquarelle, Buntstiftzeichnungen ebenso wie Filzstift-, Wachstiftzeichnungen oder gar Acryl- und Ölbilder.

Der allen Bildern eigene Stil führte aber dazu diese in eine eigene Gruppe zu setzen.

Figuren und Gruppen



Bild 214 (50x80) – Betrachtender 2002

Bild 215a (35x50)

Chor der Blöden



Bild 215b

Skizze zu
Chor der Blöden





Bild 216 (40x60)
Der Insichgekehrte

Bild 217 (80x40)
ein Paar





Bild 218 (20x30)
Drei Nackte



Bild 219 (?) – Zünftiger



Bild 220a (35x50)
Lila Jacke

Bilder 220b und 220c
Skizzen zu Lila Jacke





Bild 221 (20x30)
Frau



Bild 222 (35x50)
Frau nachdenklich – 2001



Bild 223 (50x70)
Der Geher – 2002



Bild 224 (60x40) – Gruppenbild – 2002

Bild 225 (35x50)
Jazzig

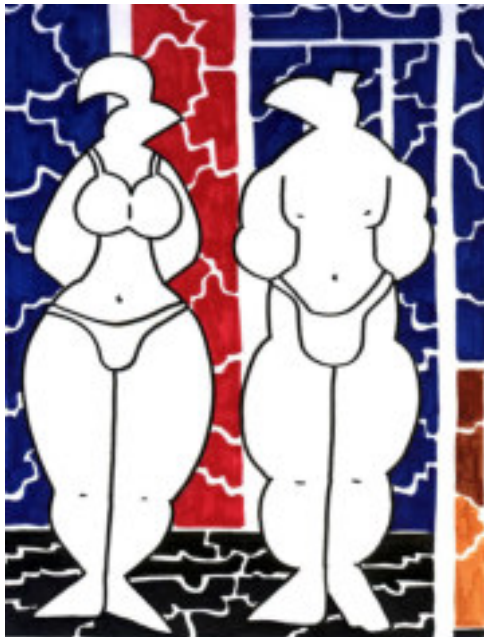


Bild 226 (40x60)
Urlaub



Bild 227 (40x60)
Männer



Bild 228 (40x60)
Mönche



Bild 229 (?)
Schildkröte und Wanderer

dieses Bild wurde nie fertiggestellt, ein
ähnliches fertiggestelltes Bild findet sich
unten



Bild 230 (35x50)
Schildkröte

Bild 231 (40x60)
Sitzender



Bild 232 (40x60)
Stehender

Bild 233 (35x50) – Die Sonnenbadende



Bild 234 (35x50)
Roter Quader – 2000

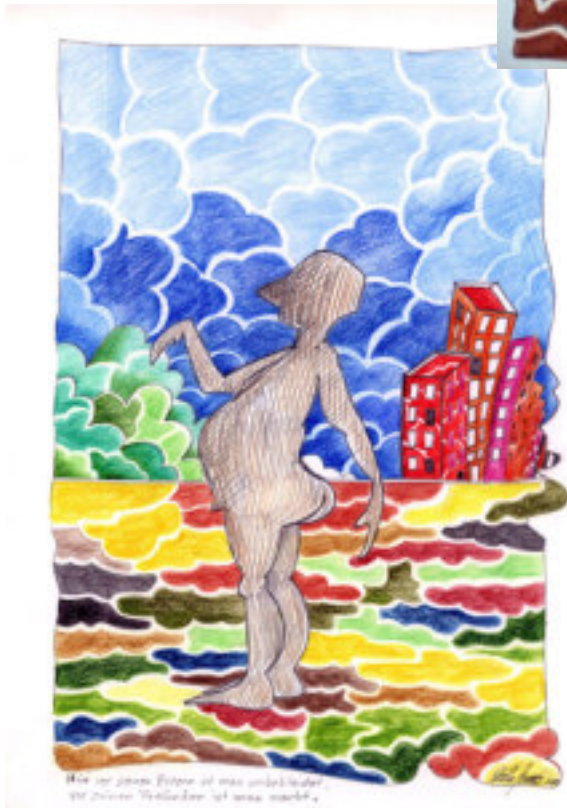


Bild 235 (20x30)
Der Unbekleidete



Bild 236 (20x40)
Frauenkopf



Bild 237 (40x60)
Portrait

Tanzen und Relaxen

Bild 238 (25x35)
Drei Sanger



Bild 239 (35x50) – Party
unten

Bild 240 (35x50)
unten rechts:
zwei auf einer Wiese

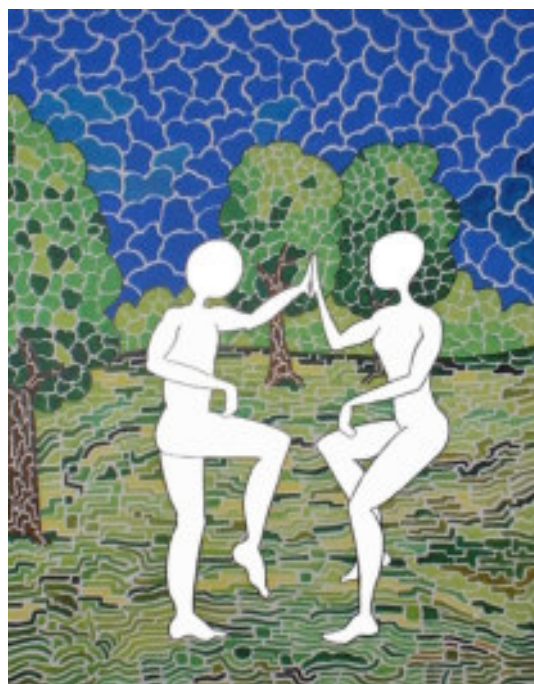




Bild 241 (35x50)
Tänzer



Bild 242 (40x60)
Landschaft mit Leute
2002

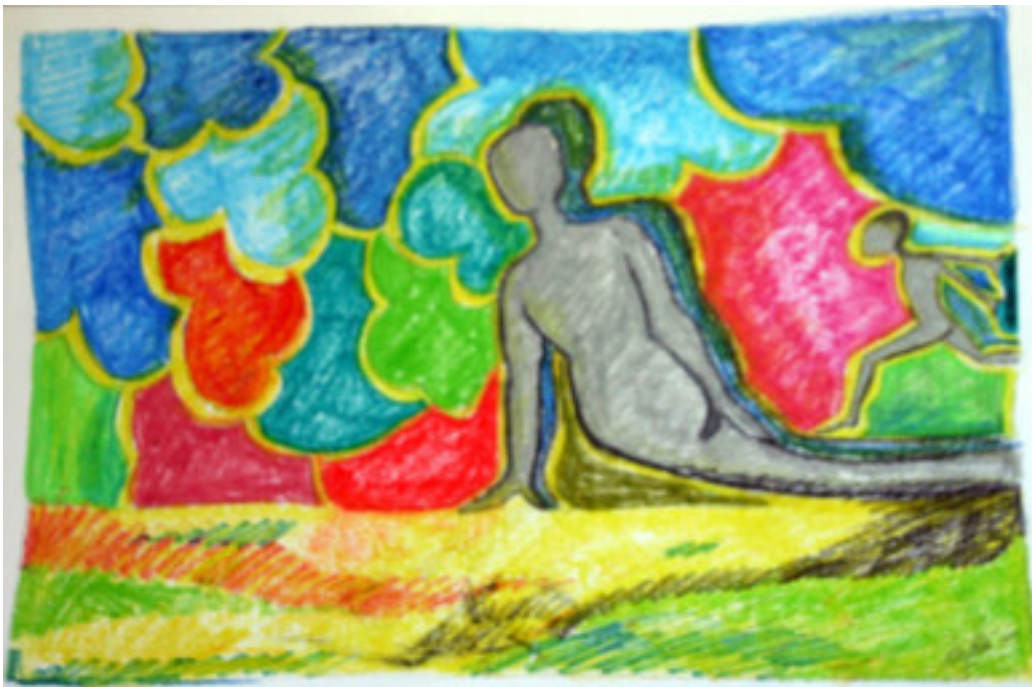


Bild 243 (60x40) – Auf der Wiese – 2003

Bild 244 (60x40) – Freude (leider nicht fertiggestellt)





oben

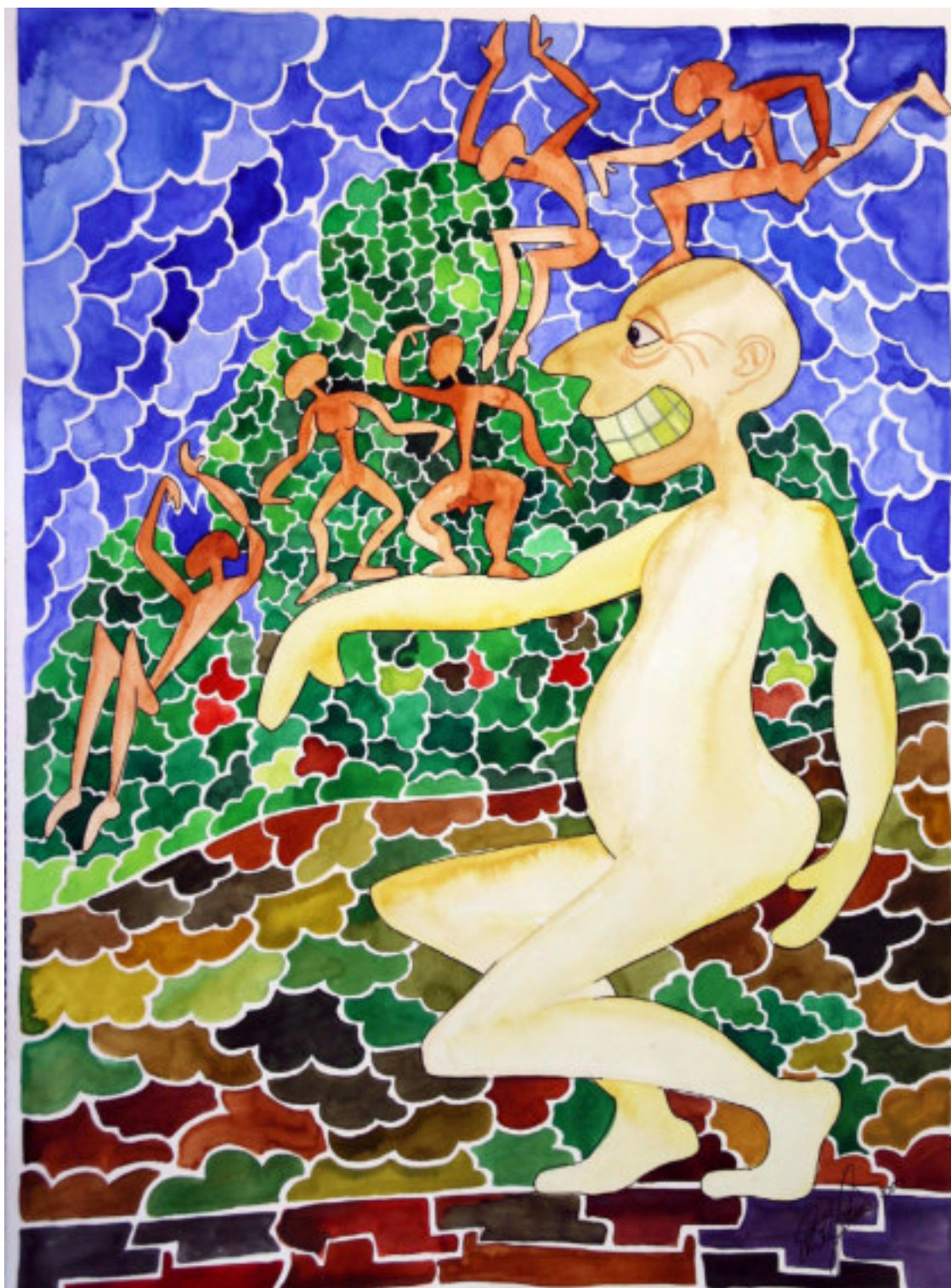
Bild 245 (60x40)
Tanz und Spiel-
gruppe



rechts

Bild 246 (35x50)
Futura – 2002

Bild 247 (35x50) – Hüpfen



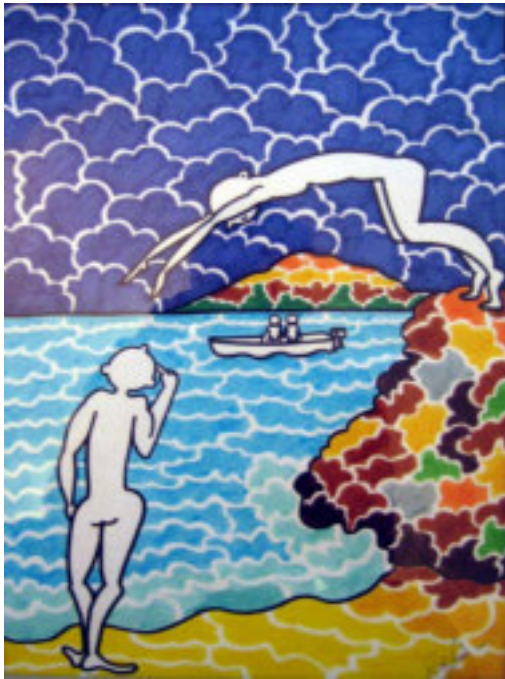


Bild 248 (30x40) – Springer



Bild 249 (35x50) – Möwe



Diese Bilder spiegeln, ebenso wie die folgenden, Stimmungen wieder, die auf den Kanarischen Inseln (La Gomera) gewonnen wurden.

Bild 250 (35x50) – am Pool

Bild 251 (50x35) – am Strand





Bild 252 (50x35)
Trommler

Bild 253 (35x50)
Läufer



Bild 254 (35x50)
Segelboot

Bild 255 (35x50)
Sekt



Bild 256 (35x50)
Valle Gran Rey – 2001



Kommunikation

Bild 257 (35x50)
Fuß – 2001



Bild 258 (30x50)
Gesichtslose – 2001



Bild 259a (50x35)
Gesichter 1



Bild 259b (30x20) – Skizze zu Gesichter 1



Bild 260a (20x30)
Gesichter 2

und

Bild 260b (20x30)
Skizze zu Gesichter 2





Bild 261 (60x40)
Gespräch 1 – 2001



Bild 262 (40x60)
Gespräch 2 – 2003



Bild 263 (20x30)
Gespräch 3



Bild 264 (?)
Rote Beine



Bild 265 (30x50)
Zwei Jungen – 2000

Psycho

Bild 266 (40x60)
Aber was?



Bild 267 (40x60)
Kastrationsangst – 2002



Bild 268 (50x35)
Schatten



Bild 269 (30x40)
Der Psychiater



Bild 270a (20x30)
Angst



Bild 270b (20x30)
Skizze zu Angst

Selbstportraits

Bild 271a (20x30)
Selbstportrait 1 – 2001



Bild 271b (?)
Skizze zum Selbstportrait 1



Bild 272a (40x50)
Selbstportrait 2

zu diesem
Selbstportrait ist auch
das Bild Nr. 063
zu beachten

Bild 272b (?)
Skizze zum Selbstportrait 2





Bild 273 (20x25)
Selbstportrait 3 (Fotomix)



Bild 274 (60x40) – Erwin beim Boulen



Bild 275 (20x30)
It's me (Fotomix)

Landschaften und Bäume



Bild 276 (50x35) – Am Strand



Bild 277 (35x70)
Bäume – 2002



Bild 278 (35x60) – Der Baum – 2000



Bild 279 (120x95) Triptichon „Der Baum“ – 2000



Bild 280 (30x40) – Baum dreigeteilt

Bild 281 (?) – Baumstumpf

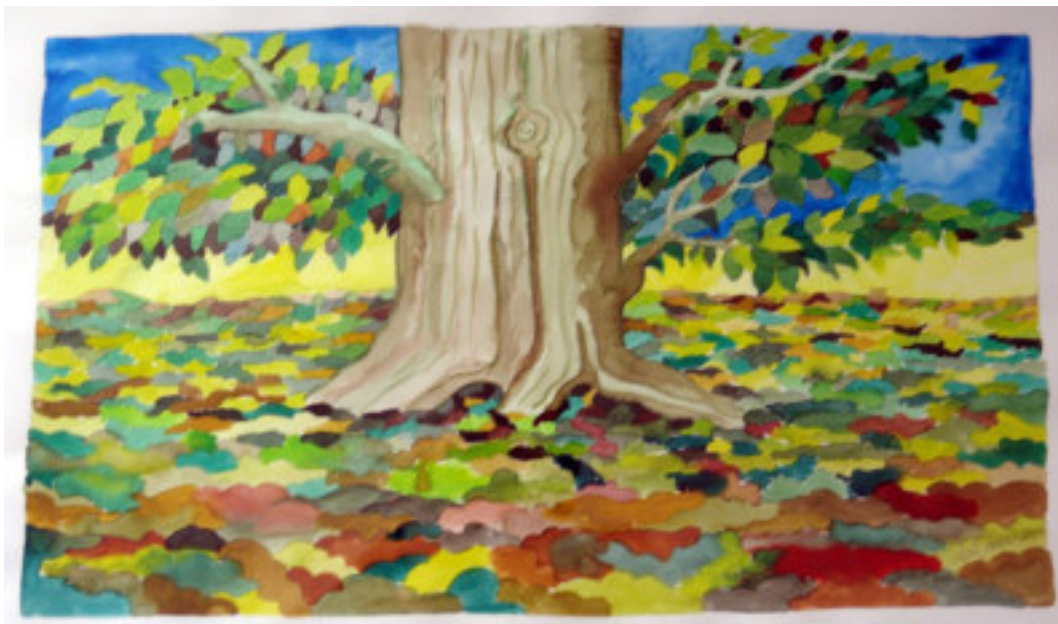




Bild 282 (30x40) – St. Girons Plage – 2001

Bild 283 (40x40)
Drei Hüpfende
2001



Bild 284 (40x40)
Drei
2001

Bild 285 (20x30) – Eintritt (unfertig)



Bild 286 (60x40)
Landschaft



Bild 287 (60x40) – Die Palme – 2001



Bild 288 (35x50)
Lanzarote 1

Bild 289 (50x65)
Lanzarote 2
2002





Bild 290 (70x50) – ohne Namen

Bild 291 (40x30) – Bäume in blau





Bild 292 (20x30)
eine Insel – 2001



Bild 293 (35x50)
das Dorf
2002

Tiere und ähnliches



Bild 294 (40x50) – Phönix – 2002

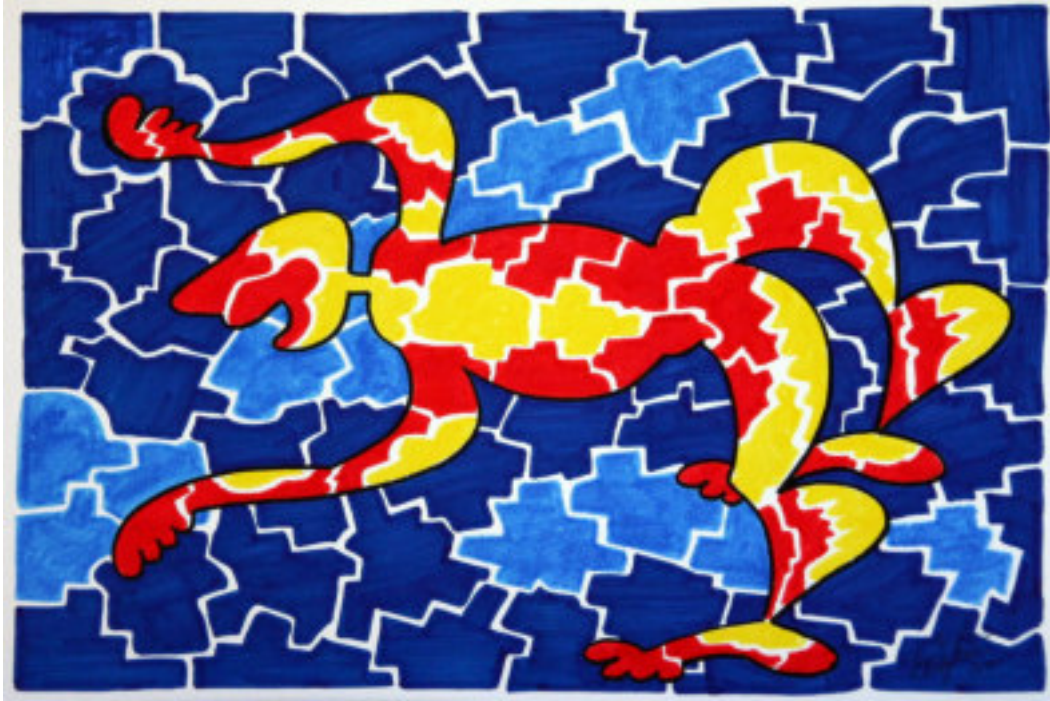
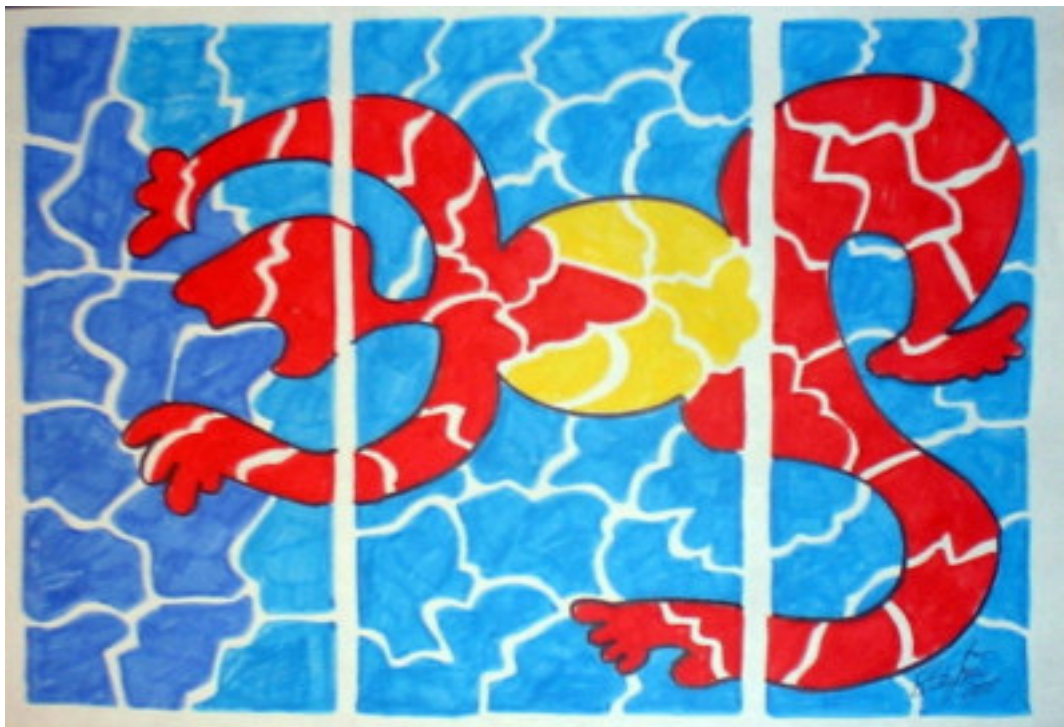


Bild 295 (35x25) – Schwimmer 1 – 2000

Bild 296 (50x35) – Schwimmer 2 – 2002



Sonstiges

Bild 297 (35x50)
Dagobert Duck



Bild 298 (40x60)
Der Muskelprotz



Bild 299 (40x30) – Farben und Formen



Bild 300 (30x40)
Zehn

Zeichnungen und Grafiken

Eine Zeichnung ist ein Bild, das ein Motiv in vereinfachender Weise mit Linien und Strichen darstellt. Das unterscheidet die Zeichnung von der Malerei, die ein Motiv durch den Einsatz von Farben und Tonwerten darstellt. Seit dem 19. Jahrhundert hat sich als Fachausdruck für alle nicht-malerischen Darstellungen der Ausdruck Grafik etabliert. Darin kommt auch zum Ausdruck, dass „zeichnen“ begriffsgeschichtlich mit „Zeichen“ verwandt ist. Zur Grafik zählen neben der Zeichnung auch Drucke, Mosaik und Sgraffito.

Nach der klassischen Auffassung betont eine Zeichnung im engeren Sinne die Umrisslinien eines Motivs. Diese Linien können mit Hilfe von weiteren Strichen (Schraffuren) ergänzt werden, um einen räumlichen Eindruck zu erzeugen. Die Darstellung ist dabei entweder monochrom oder verwendet vorgegebene Farben, die nicht vor dem Auftragen zusammengemischt werden. Heute kommen in der künstlerischen Zeichnung allerdings zahlreiche Mischtechniken zum Einsatz, durch die in der Praxis die akademische Grenze nicht immer eindeutig zu ziehen ist. Bereits die Pinselzeichnung setzt neben Linien und Strichen die Lavierung als Darstellungsmittel ein.

In der Regel ist die künstlerische Zeichnung eine Handzeichnung (auch Freihandzeichnung). Zeichnungen können aber auch mit Hilfsmitteln (Lineale, Schablonen) gestaltet werden; oft ist dies bei technischen Zeichnungen der Fall.

Erwins Zeichnungen sind in vielfältiger Art und Weise ausgeführt, zum Einsatz kommen dabei z.B. Blei- und Buntstifte, Filzstifte und auch Tusche, sowie Wachsmalkreide, Kreide und Kohle.

Figuren und Gruppen



Bild 301 (60x40) – Abstraktes Objekt – 1996



Bild 302 (30x40)
Strichmännchen



Bild 303 (35x25) – Figuren in unterschiedlichen Positionen
 Figuren dieser Art hat Erwin häufiger gezeichnet, weil sie auch Studienzwecken dienten. Leider ist eine ungewisse Anzahl dieser Zeichnungen nicht mehr auffindbar.



Bild 304 (30x18) – Der Mensch
 Diese Zeichnung ist wahrscheinlich eine frühe Vorstufe des Bildes „Der Idiot“, (vergl. Bild 017).



Bild 305 (40x30) – Bauern



Bild 306 (20x12) – Der Kanufahrer

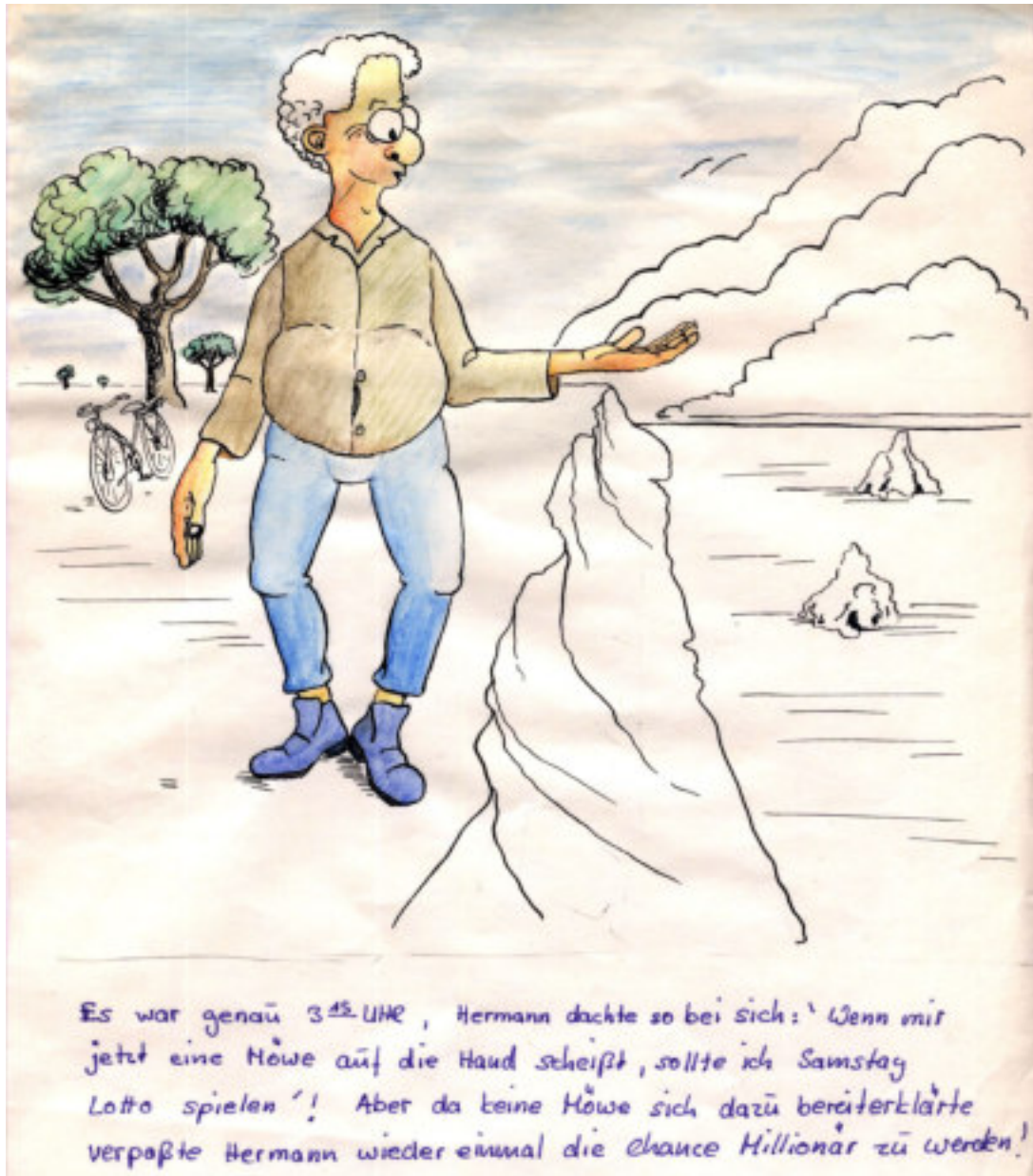


Bild 307 (20x25)
Hermann und die Möwe

Auch solche Wortspielereien waren oft Teil von Erwins Zeichnungen, noch mehr finden sie sich nur noch in den Skizzen und Studien wieder.

Bild 308 (20x30) – Abstehende Ohren



Ob es sich hier bereits um Zeichnungen im eigentlichen Sinne handelt oder ob man sie eher den Skizzen zuordnen sollte vermag ich nicht zu sagen, da sie jedoch Schattierungen und Schraffuren aufweisen, habe ich sie zu den Zeichnungen eingeordnet.

Bild 309 (20x22)
Am Wegrand



Bild 310 (20x15) – Der Bauer



Bild 311
(40x60)
Frau mit Glas



Bild 312 (20x30)
Singende Nonnen



Bild 313 (30x40)
Druide



Bild 314 (40x60) – Der Tod

Dieses Bild verdeutlicht in besonderem Maße Erwins Grundeinstellung zu Krieg und Gewalt.



Bild 315 (40x60) – drei Gesichter



Bild 316 (30x40)
Kopf mit Kappe

Bild 317 (40x50)
Handwerker – 1982



Bild 318 (20x27)
Gesichtsloser – 1996

Bild 319 (40x60) – Der Gelehrte – 2002

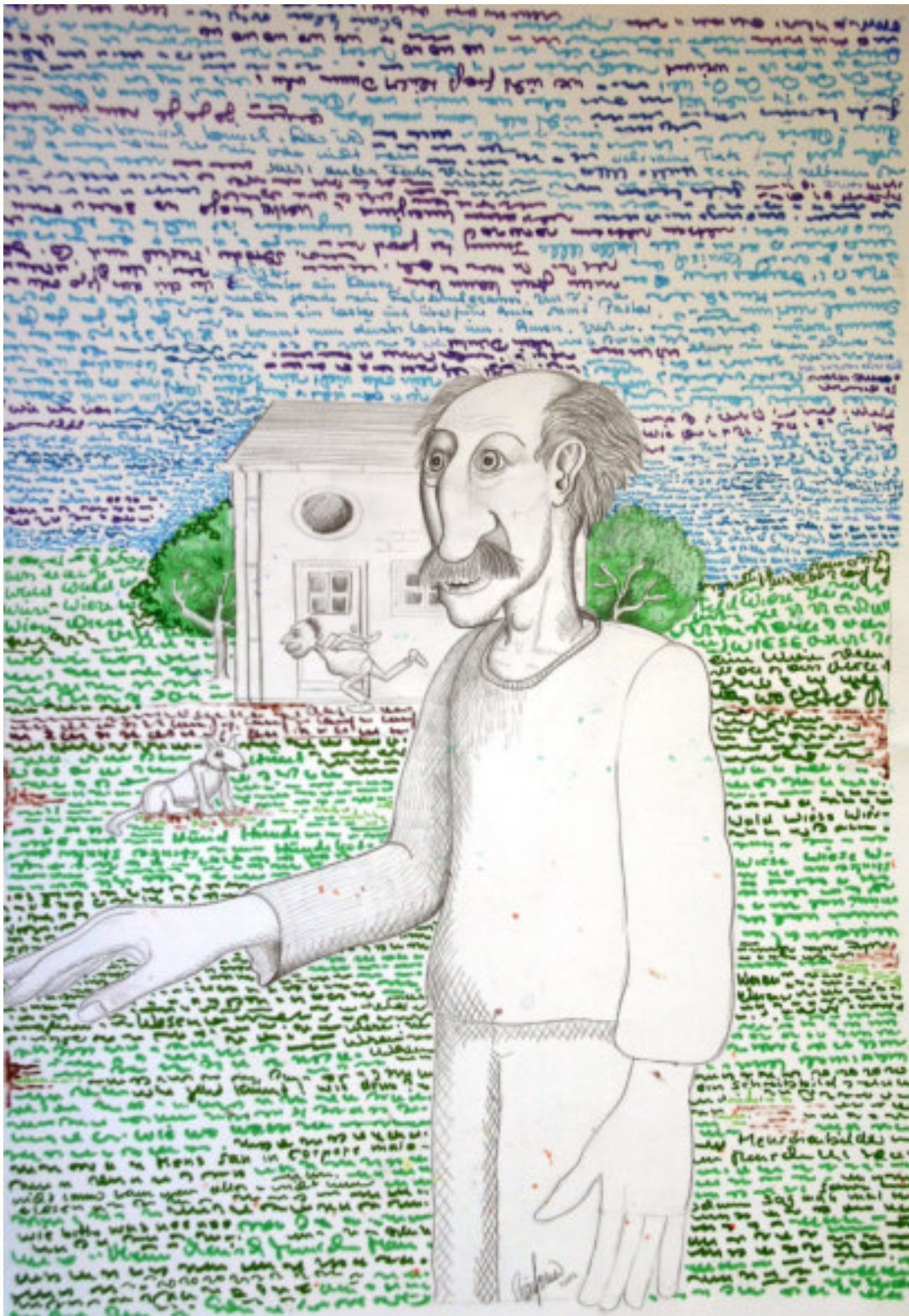


Bild 320 (?) – Maskenträger – 2003





Bild 321 (30x60)
Luftgitarrist – 2003



Bild 322 (30x60)
Kahlkopf in grünem Hemd
2003

Bild 323 (30x60)
Kahlkopf in rotem Hemd
2003

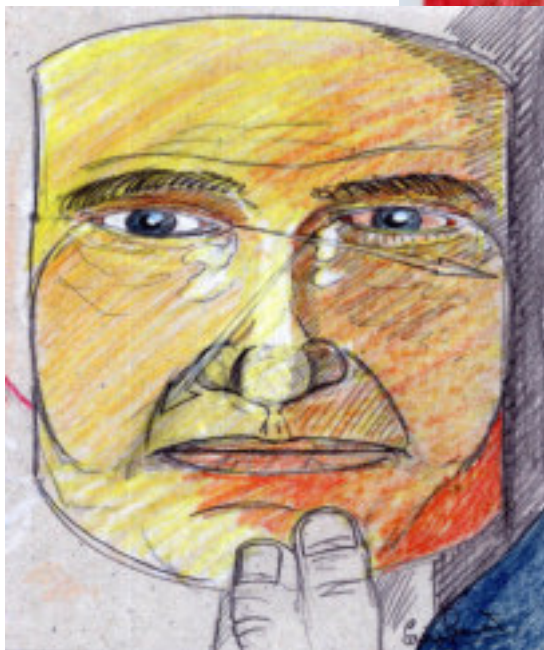


Bild 324 (10x14)
Portrait mit Pfeile

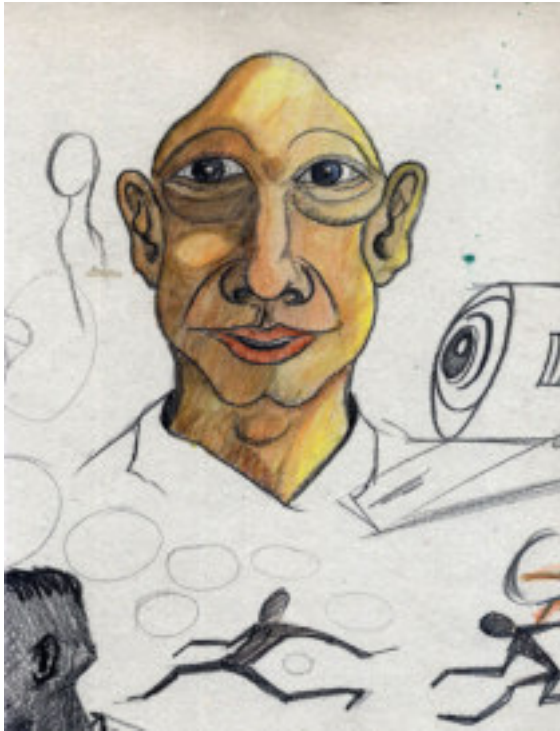


Bild 325 (20x30)
Ratlos



Bild 326 (20x30)
Quasimodo als Boulespieler

Bild 327 (10x10) – Der Lächler



Bild 328 20x23) – Der Zerfurchte



Bild 329 (30x20)
Leute

Bild 333 (60x40)
Kaktus und ein Läufer – 2004

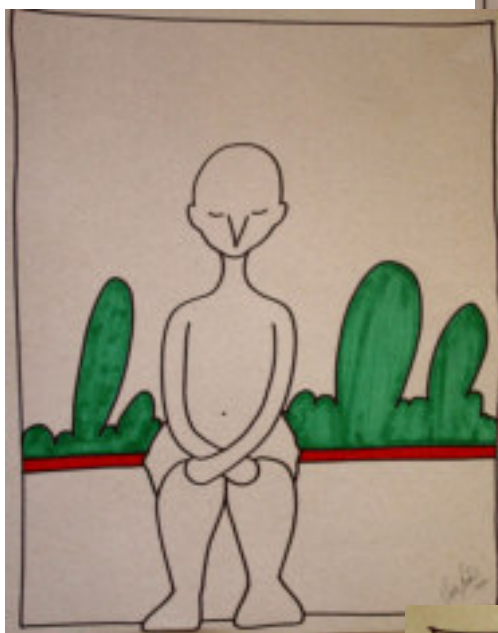
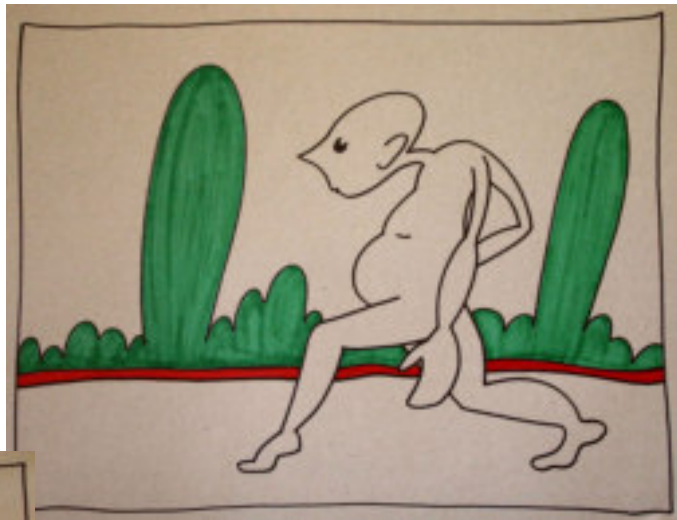
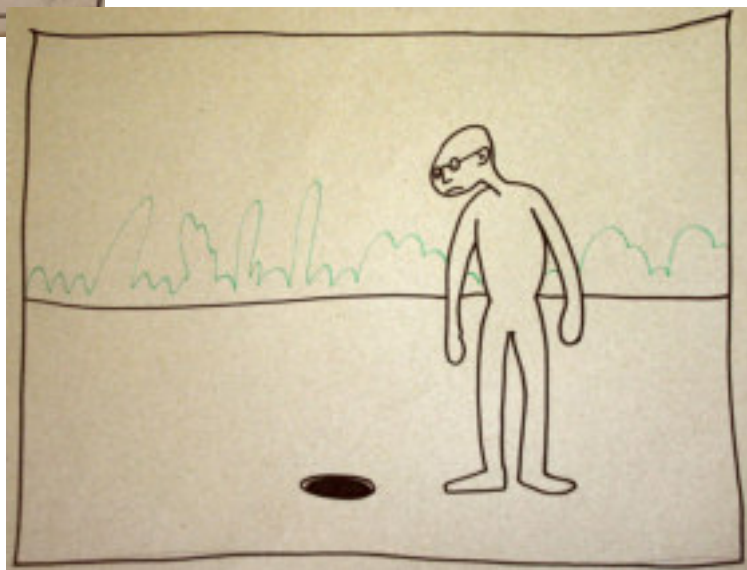


Bild 334 (40x60)
Kaktus und ein Sitzender – 2004

Bild 335 (60x40)
Kaktus und ein Loch – 2004



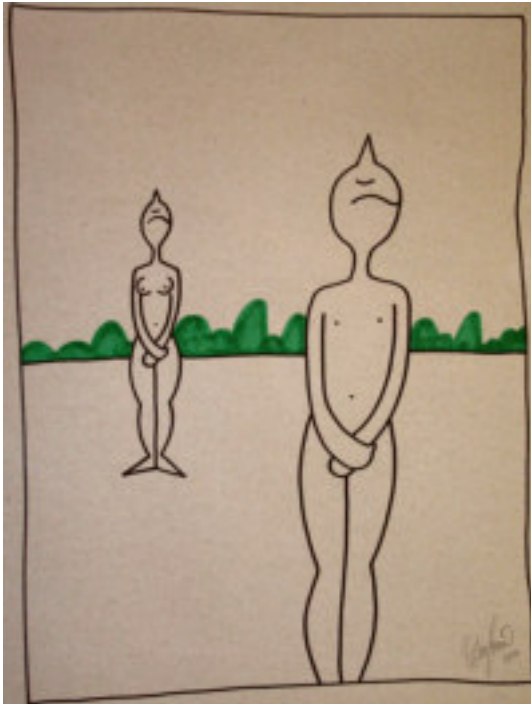


Bild 336 (40x60)
Kaktus und zwei getrennt – 2004

Bild 337 (60x40)
Kaktus und zwei Tanzende
2004

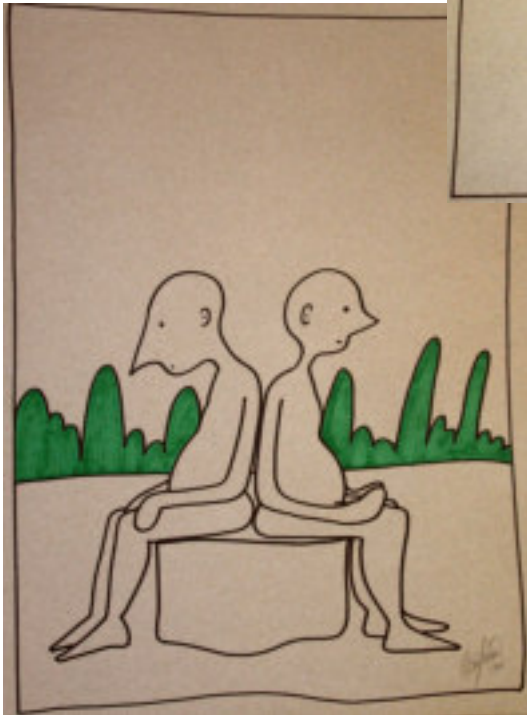


Bild 338 (40x60)
Kaktus und zwei Sitzende – 2004



Bild 339 (40x60) – Kaktus und zwei Zusammen – 2004



Bild 340 (40x30) – Der Tänzer

[man achte auch den Spruch unten rechts in der Bildecke]

Bild 341 (30x40) – An der Bar



Bild 342 (40x60)
Mann – 1990



Bild 343 (40x50)
Gesicht – 1977



Bild 344 (30x60) – Der Boulespieler – 2003



Bild 345 (35x50) – Nachdenklich



Bild 346a (30x40)
Portrait Otto Müller



Bild 346b (30x40) – Skizze Portrait Otto Müller



Bild 347a (30x40)
Otto Müller, Paar



Bild 347b (30x40) – Skizze zu Otto Müller Paar

Portraits

Bild 348 (20x25)
Portrait – 1982

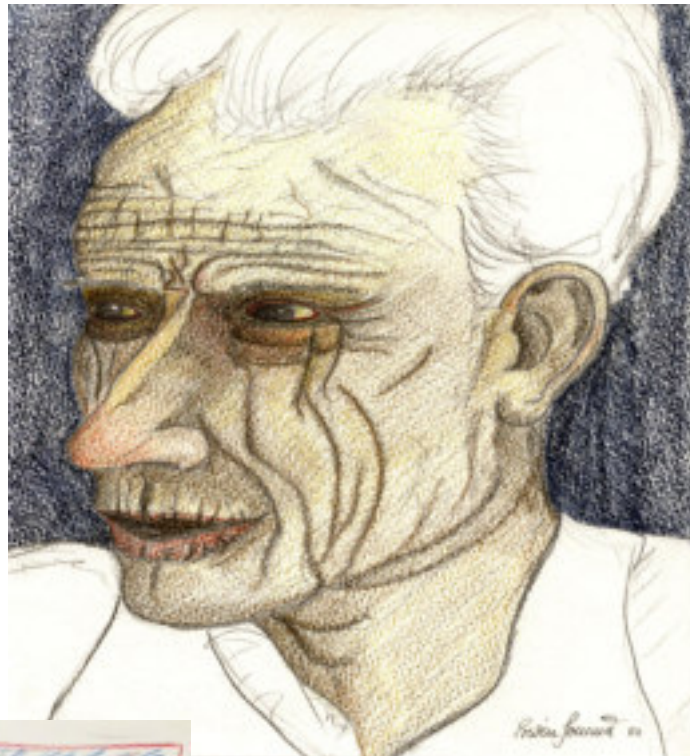


Bild 349 – (40x50)
Portrait – 2003



Bild 350 – (40x50)
Portrait der Angst



Bild 351 (?)
Selbstportrait

Bild 352 – (35x35)
Portrait Ulla



Bild 353 – (40x60)
Portrait Ulla



Bild 354 (50x60) – Portrait Werner – 1986



Bild 355 – (20x30)
Portrait mit geschlossenen Augen



Bild 356 – (20x30)
Portrait



Bild 357 – (50x70)
Nehmende Hand – 1982



Bild 358 – (20x24)
Portrait zwei Mädchen



Bild 359 – (20x30)
Portrait zwei Männer

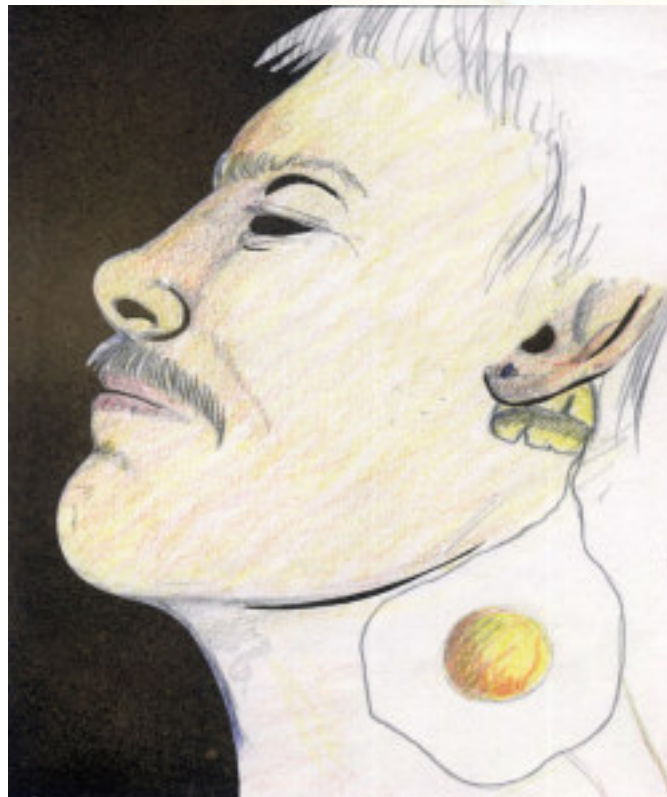


Bild 360
(15x20)
Portrait mit Ei
hinterm Ohr



Bild 361 – (40x50)
Portrait mit Bart



Bild 362 – (20x309 – Portrait

Bild 363a
(80x100)
Anna guckt durch
die Beine von Fritz

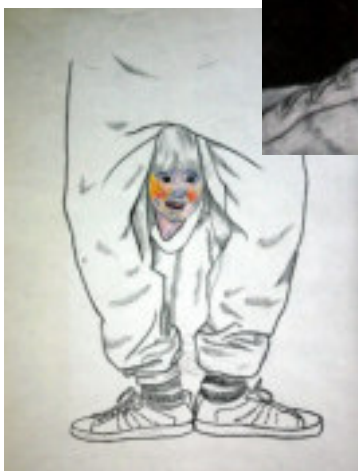


Bild 363b
Skizze zu Anne guckt
durch die Beine von Fritz



Bild 364 – (70x100) – Ulla



Bild 365 – (50x35) – Anna schaut grimmig

Stilleben

Bild 366a (80x110) – Turnschuhe – 1982



Bild 366b (60x40)
Skizze zu Turnschuhe
1982



Bild 367 (30x40) – Brille – 2004

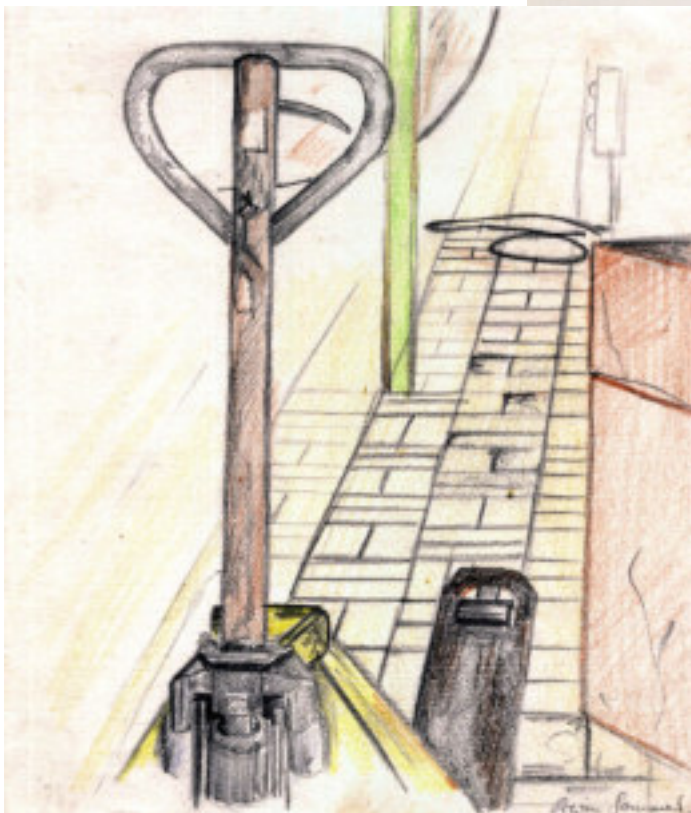


Bild 368 (15x17)
Gabelhubwagen

Bild 369 (60x40) – Gitarre

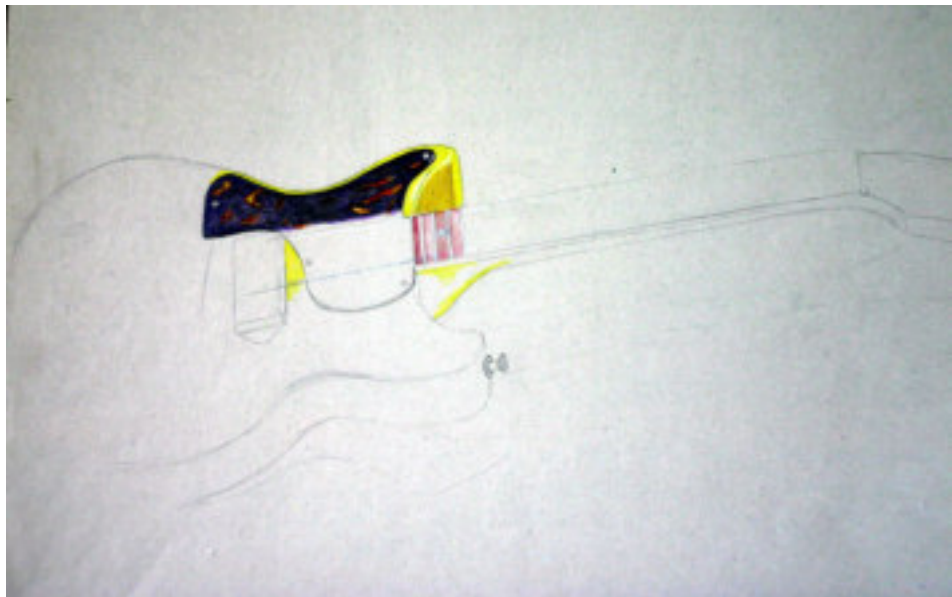


Bild 370 (15x24)
Schuh auf Tisch



Landschaften und Bäume

Bild 371 (13x18)
Walkenbrückentor (Fotomontage)
1977



Bild 372 (60x40)
Weiße Bäume – 2003



Bild 373 (40x60)
Sonnenuntergang



Bild 374 (20x22)
Baum auf Hügel



Bild 375 (60x40) – Landschaft im Nebel – 1994



Bild 376 (10x10)
Baumstumpf



Bild 377 (40x60) – Baum



Bild 378 (30x40)
Baum – 1979

Bild 379 (60x35) – Bäume – 2002



Bild 380 (30x40)
Bäume auf Hügel

Bild 381 (60x40) – Die Liane



Bild 382 (20x30)
Der Baum – 2001

Tiere

Bild 383 (15x25) – Vögel

Bild 384 (18x12) – Die Grille

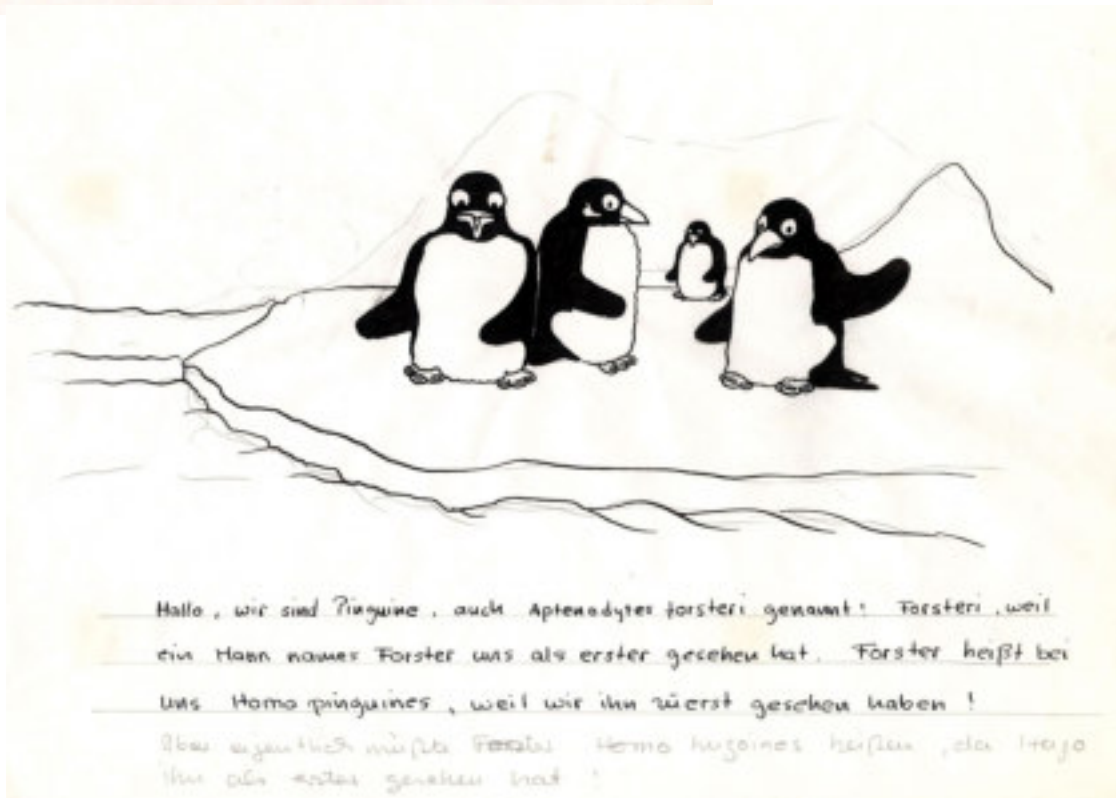
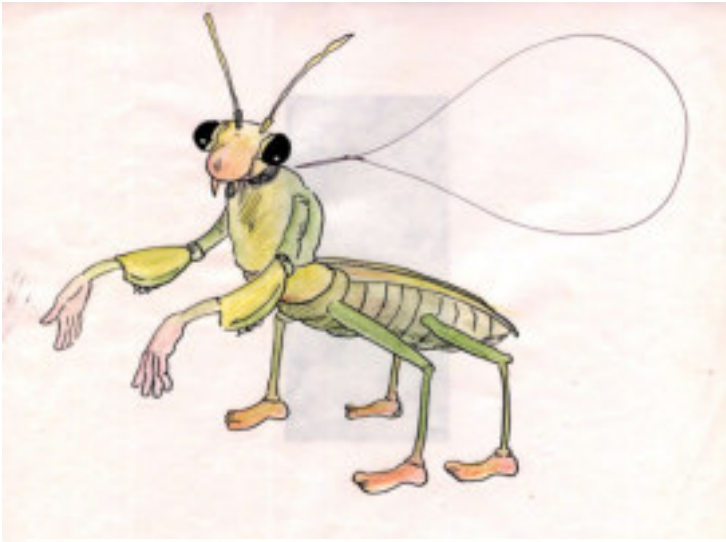


Bild 385 (27x19) – Pinguine

Solche Randbemerkungen sind häufig bei Erwins Zeichnungen zu finden.

Bild 386 (30x20) – Die Eule



Bild 387 (14x12)
Vogelfüße

Diese beiden
Bilder sind so
vermuten wir,
Studien zum
Bild Nr 045
„Die Eule“



Bild 388 (?) – Löwe



Bild 389 (45x40)
Löwe – 1986

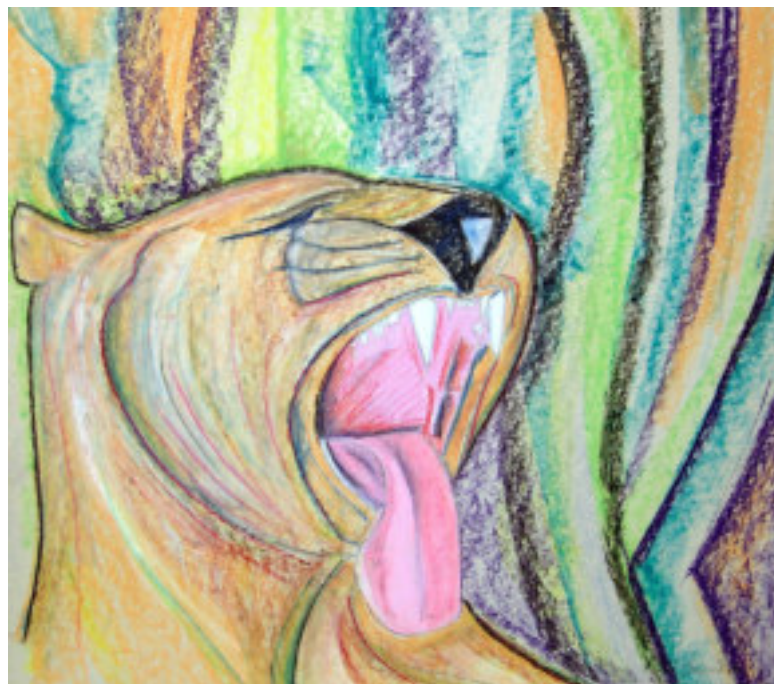


Bild 390 (65x45) Der Schwan



Die beiden folgenden Skizzen sind die Grundlage zum Bild „Die Frösche“

Bild 391b (40x40)



Bild 391c (40x40)





Bild 391a (40x60) – Die Frösche

Abstraktes & Anderes

Bild 392 (45x60) – Schädel und Gift – 1984



Bild 393 (60x40) – unfertige Collage



Bild 394 (20x30)
Schmetterling

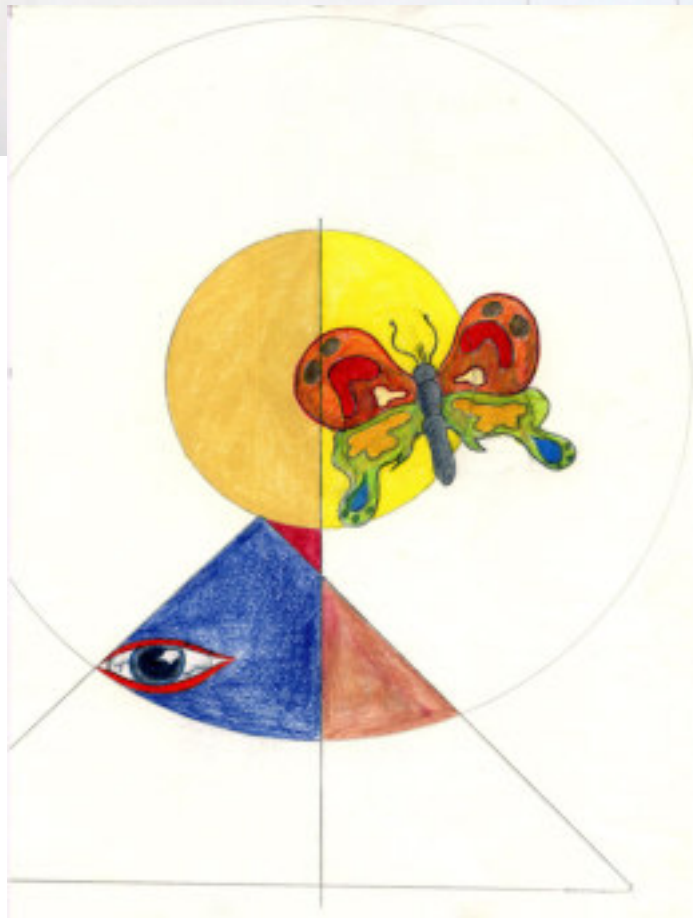


Bild 395 (60x40) – Die Gruppenmaschine

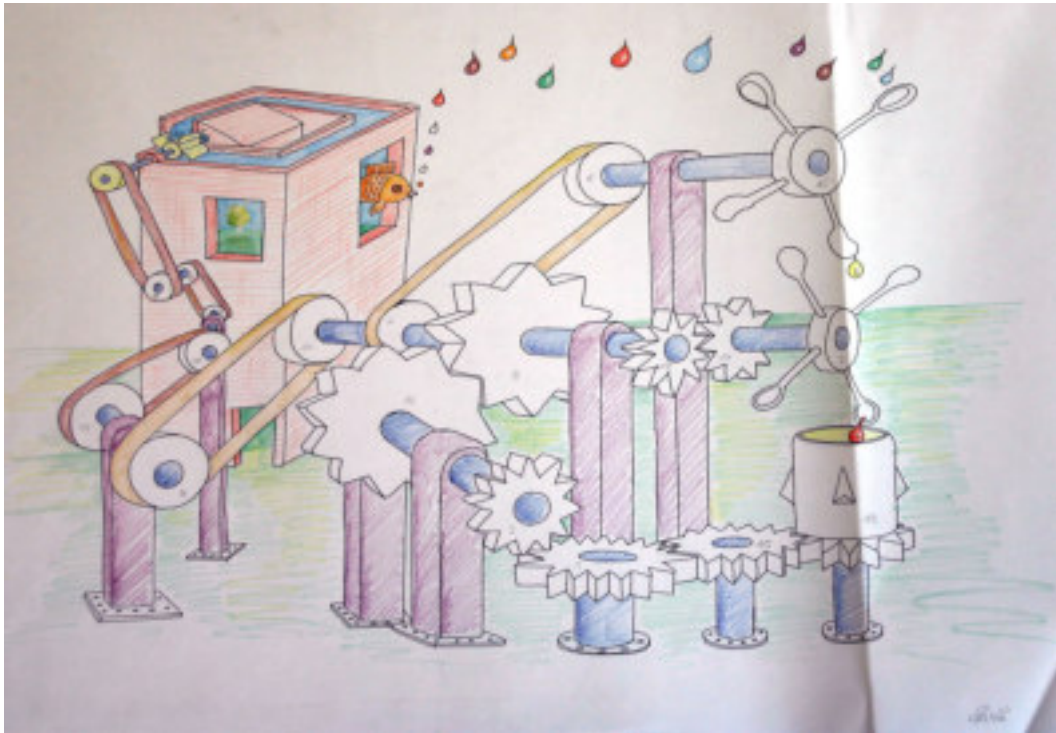


Bild 396 (30x20) – Landwirtschaft (auf Folie gemalt)

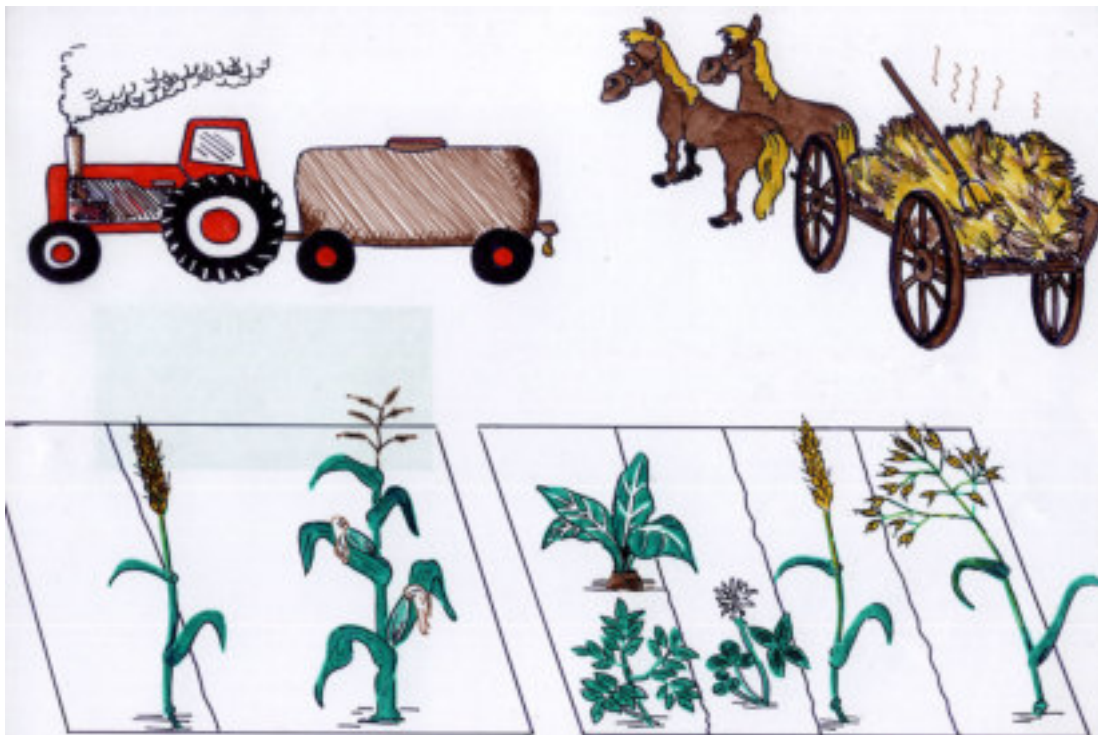


Bild 397 (20x30) – Malübung ?



Bild 398 (30x40)
Wissen ist Mord



Bild 399 (30x40) – Selbstachtungsbaum – 1997

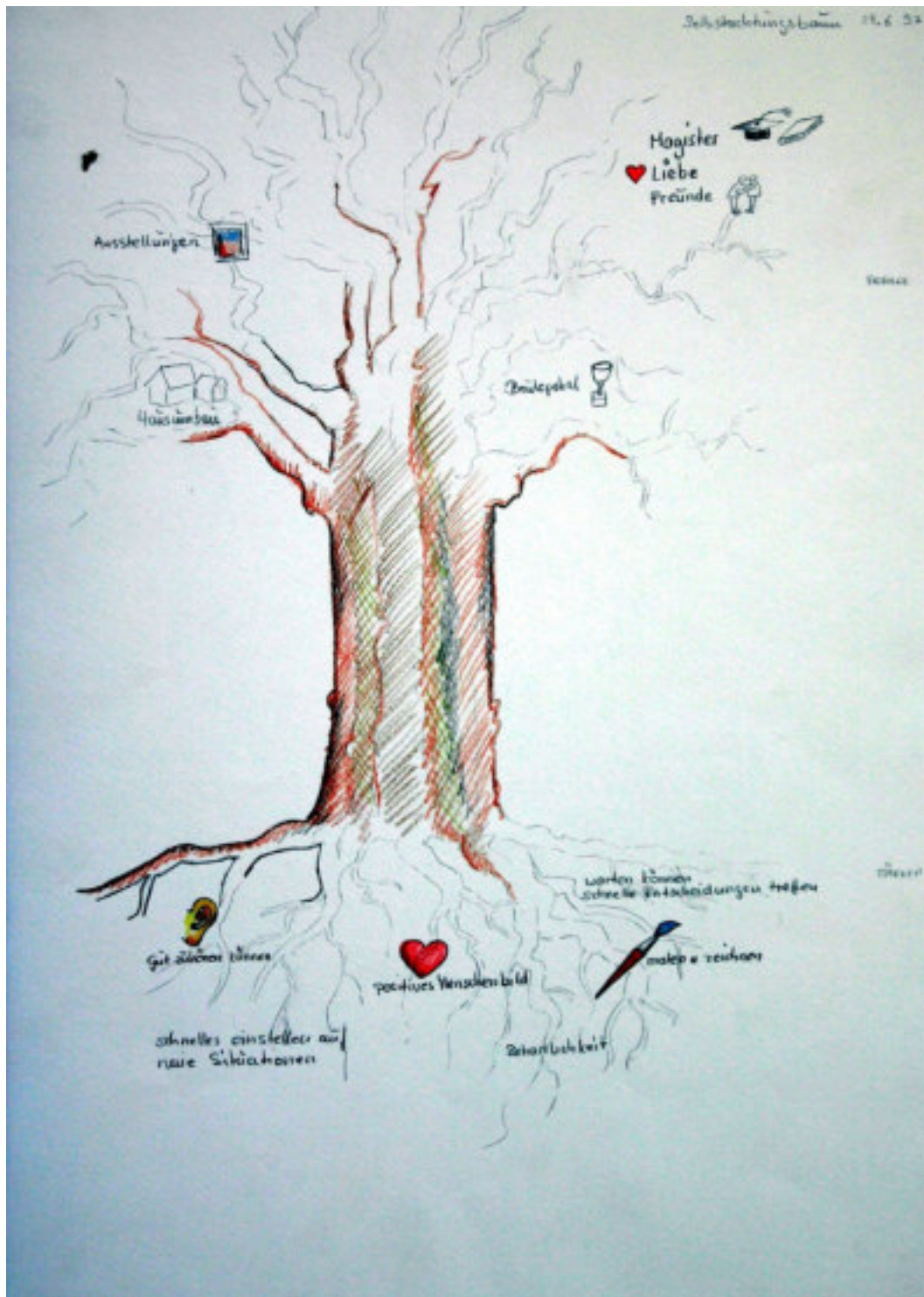


Bild 400 (60x40) – Wohin ?



Bild 401 (80x50) – Gedanken zur Farbe schwarz



Bild 402 (60x40)
Fantasie – 1975



Bild 403 (60x40)
Die Farbe blau – 1997

Bild 404 (40x60)
Zutritt – 1975



Bild 405 (60x40)
Ausblick

Bild 406 (40x30)
Dämon



Bild 407 (40x60) – Farbenspiele



Bild 408 (40x60) – Farbenspiele





Bild 409 (30x40)
Fische



Bild 411 (30x40)
Vase mit Blumen



Bild 410 (30x40)
Kanne

Skizzen und Studien [Auswahl]

Die Skizze (ital.: schizzo) ist ein Entwurf, ein Konzept, ein erster Überblick. Der Begriff wird in unterschiedlichen Zusammenhängen benutzt.

In der Bildenden Kunst dient sie als Grundlage für ein späteres Werk, eine Vorzeichnung, die nicht detailliert oder ausgearbeitet sein muss, aber die für den Künstler wesentlichen Impressionen enthält. (Berühmte Skizzenbücher wie von Leonardo da Vinci and Edgar Degas werden manchmal selbst als Kunstobjekte angesehen.)

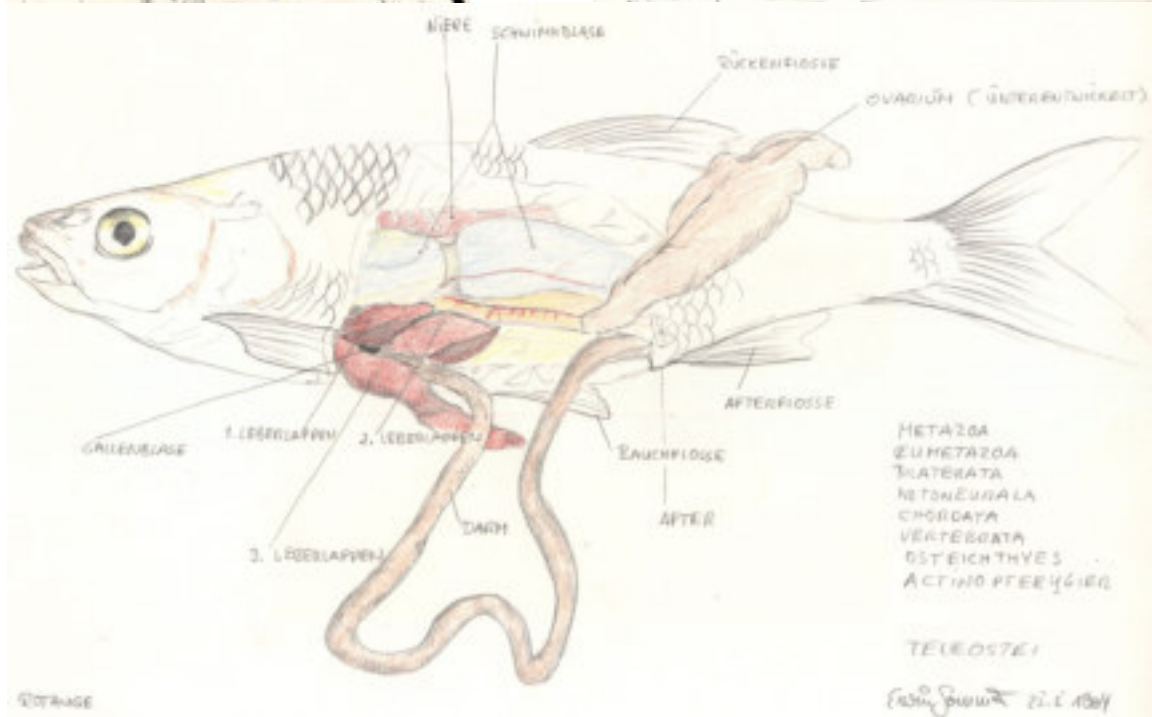
Der Begriff Studie ist eine Rückbildung von "Studien", dem Plural von Studium (von lat.: Studium = Eifer, Bemühen) und bezeichnet den Entwurf für eine wissenschaftliche oder künstlerische Arbeit ("Designstudie", Skizze, Vorzeichnung oder Unterzeichnung).

Die im folgenden Abschnitt dargestellten Skizzen und Studien sind nur eine kleine Auswahl der vorhandenen Zeichnungen. Es soll auch nur die Vielfalt aufgezeigt werden, die Erwin leisten konnte. Sie sind daher auch nicht durchnummeriert und nur grob in Gruppen eingeteilt.

Anatomie und Bewegung







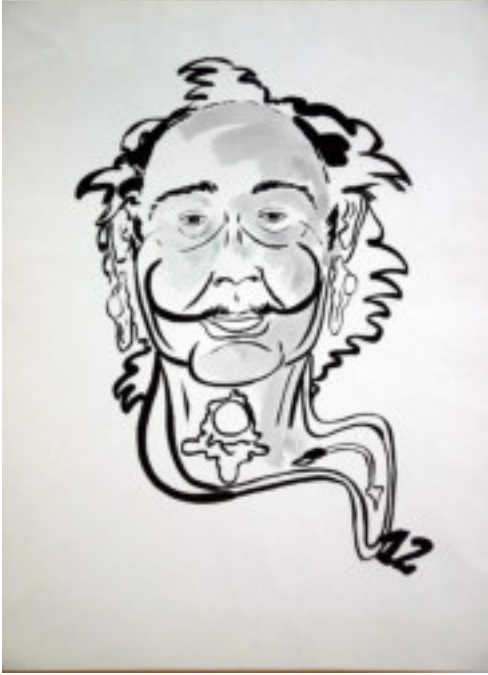
Karikaturen (auch politische)



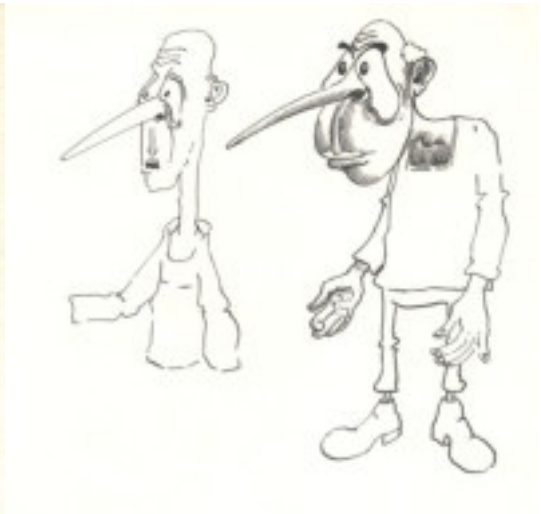


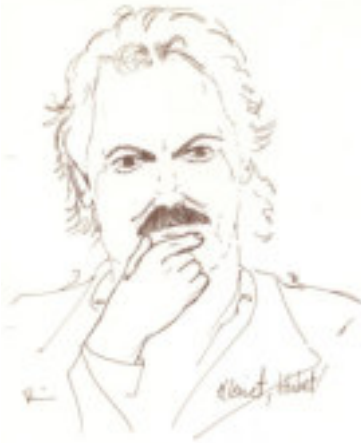
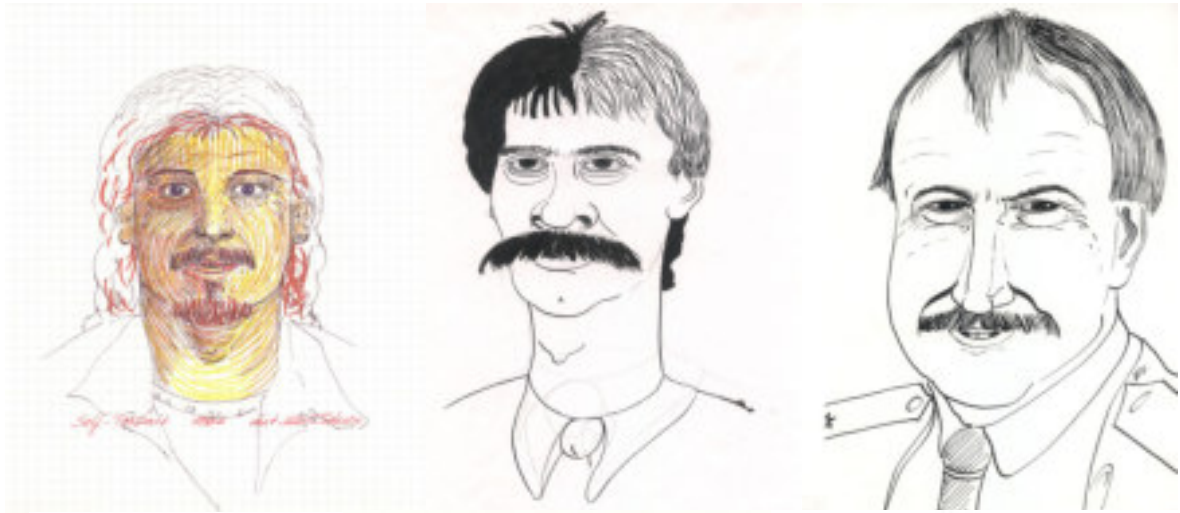


Gesichter und Figuren









Sonstiges

